

Natürlich Eberswalde!



 Stadt  
Eberswalde

**10/2021**  
20.10.2021  
JAHRGANG 29

**Amtsblatt**  
*für die Stadt Eberswalde*

## INHALT

### AMTLICHER TEIL

- Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister gemäß der §§ 36, 42 und 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG) **2-3**
- Aufgrund des § 82 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg hat die Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2021 nach durchgeführter Rechnungsprüfung folgende Beschlüsse gefasst **3**
- Beschluss und In-Kraft-Treten des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ gemäß § 10 Baugesetzbuch **4**
- Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023 **5**
- Bekanntmachung des Landkreises Barnim und der Stadt Eberswalde zur Einschulung im Schuljahr 2022/23 **6-8**

### SONSTIGE AMTLICHE MITTEILUNGEN

- Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 16.09.2021 **8**
- Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 21.09.2021 **8-11**

### NICHTAMTLICHER TEIL

- Grußwort des Bürgermeisters **11**
- Das Bürgerbudget 2022 ist vergeben **12**
- Anne Fellner als erste Beigeordnete vereidigt **13**
- Feuerwehr – Gerätewagen übergeben **13**
- Sportliches Kleinod im Herzen Eberswaldes eröffnet **14**
- Moore im urbanen Raum: Eberswalder Nachhaltigkeitspreis 2021 geht an Silvan Weber **15**
- Exkursion Heidereise: Der Stadtwald Eberswalde und Klimaschutz **16-17**
- Kita „Sputnik“ ist „Waldkönner“ **17**
- Die WHG informiert **18**
- Die Gelbe Tonne kommt in den Barnim **19**
- Mit dem Zug nach Eberswalde **20-21**
- Objekte erzählen Geschichte **22**
- Lesestart 1-2-3 **22**
- Fürs Brandenburgische Viertel: Helle Stunde mit Kultur **23**
- Fraktionen und Beiräte **24-25**
- Aktuelle Termine **26**
- Informationen/Anzeigen **26-28**

### Impressum



Amtsblatt für die Stadt Eberswalde

Herausgeber: Stadt Eberswalde, Der Bürgermeister (V.i.S.d.P.), Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334/64512, Fax: 03334/64519, Internet: www.eberswalde.de, E-Mail: pressestelle@eberswalde.de // Verantwortlich: Johan Bodnar // Redaktion: Johan Bodnar // Auflage: 21.500, ISSN 1436-3143  
Titelbild: Eröffnung Waldsportanlage (Foto: UW)

Für die namentlich gekennzeichneten Artikel ist der jeweilige Autor, nicht der Herausgeber, verantwortlich. Erscheint bei Bedarf, in der Regel monatlich, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Das Amtsblatt für die Stadt Eberswalde liegt ab dem Erscheinungstag im Rathaus, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, aus. Es ist dort kostenlos erhältlich. Kostenlose Zustellung in alle erreichbaren Eberswalder Haushalte. Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Bilder und Manuskripte. Irrtümer und Terminveränderungen vorbehalten.

Verleger, Anzeigenannahme, Layout: agreement werbeagentur GmbH, Alt-Moabit 62, 10555 Berlin, Telefon: 030/971012-0, E-Mail: info@agreement-berlin.de. // Für Anzeigeninhalte sind die Auftraggeber verantwortlich. // Fotos: wenn nicht anders gekennzeichnet Stadtverwaltung Eberswalde // Druck: X-Press Grafik & Druck GmbH // Vertrieb: Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG

Das Eberswalder Amtsblatt ist auf ökologischem Recyclingpapier gedruckt.

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich im November 2021.

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister  
Bürgeramt

### **Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister gemäß der §§ 36, 42 und 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG)**

#### **1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr**

Gemäß § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden gemäß § 36 Absatz 1 BMG dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund des § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden gemäß § 36 Absatz 2 BMG die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### **2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft**

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige (Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde gemäß § 42 Absatz 2 BMG von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift,
6. Auskunftssperren nach § 51 BMG und bedingte Sperrvermerke nach § 52 BMG sowie
7. Sterbedatum.

Bei einem Widerspruch werden die Daten gemäß § 42 Absatz 3 BMG nicht übermittelt; dies gilt nicht, soweit Daten für Zwecke des Steuererhebungsrechts an die jeweilige öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft übermittelt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.



### 3. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 1 BMG Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Bei einem Widerspruch werden gemäß § 50 Absatz 5 BMG die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

### 4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- und Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Bei einem Widerspruch werden gemäß § 50 Absatz 5 die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

### 5. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Bei einem Widerspruch werden gemäß § 50 Absatz 5 BMG die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

**Die Widersprüche können schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Eberswalde, Bürgeramt, Breite Straße 41-44, 16225 Eberswalde, eingelegt werden.**

Eberswalde, den 01.09.2021  
Im Auftrag

gez. Schwipper  
Leiter Bürgeramt

---

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

**Aufgrund des § 82 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg hat die Stadtverordnetenversammlung am 21.09.2021 nach durchgeführter Rechnungsprüfung folgende Beschlüsse gefasst:**

Vorlage: BV/0498/2021

Beschlusnummer: 22/215/21

**Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2019 wird beschlossen.**

Vorlage: BV/0499/2021

Beschlusnummer: 22/216/21

**Dem Bürgermeister wird nach §82 Absatz 4 BbgKVerf. die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2019 der Stadt Eberswalde erteilt.**

**Der Jahresabschluss 2019 mit seinen Anlagen liegt in der Kämmerei, Sachgebiet Haushalt zur Einsichtnahme vor.**

Eberswalde, den 23.09.2021

gez. Fellner  
allgemeine Stellvertreterin  
des Bürgermeisters

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

**Beschluss und In-Kraft-Treten des  
vorhabenbezogenen Bebauungsplanes  
Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ gemäß  
§ 10 Baugesetzbuch**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde hat in ihrer Sitzung am 21.09.2021 die folgenden Beschlüsse gefasst:

**1. Behandlung der Stellungnahmen**

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander über die Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ in der Fassung vom 15.10.2020 entsprechend den in der beigefügten Synopse des Stadtentwicklungsamtes vom 05.07.2021 enthaltenen Beschlussvorschlägen.

**2. Satzungsbeschluss**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ der Stadt Eberswalde in der Fassung vom 13.07.2021 gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung.

Die Begründung wird gebilligt.

Diese Beschlüsse werden hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Der räumliche Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes geht aus dem abgedruckten Übersichtsplan hervor. Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ tritt gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB mit der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ einschließlich Begründung ab dem Tage der Bekanntmachung in der Stadtverwaltung Eberswalde, Baudezernat, Stadtentwicklungsamt, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde, während der Dienststunden:

montags, mittwochs, donnerstags  
von 08.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr  
dienstags von 08.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr  
freitags von 08.00-12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hinweis gemäß § 215 BauGB und § 3 BbgKVerf

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formfehlern und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB und des § 3 Abs. 4 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden Verletzungen der nachfolgend genannten Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht innerhalb

eines Jahres nach dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Eberswalde geltend gemacht worden sind:

1. eine nach § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes,
3. ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorganges.

Die Unbeachtlichkeit nach rügelosem Ablauf eines Jahres gilt entsprechend für nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Fehler.

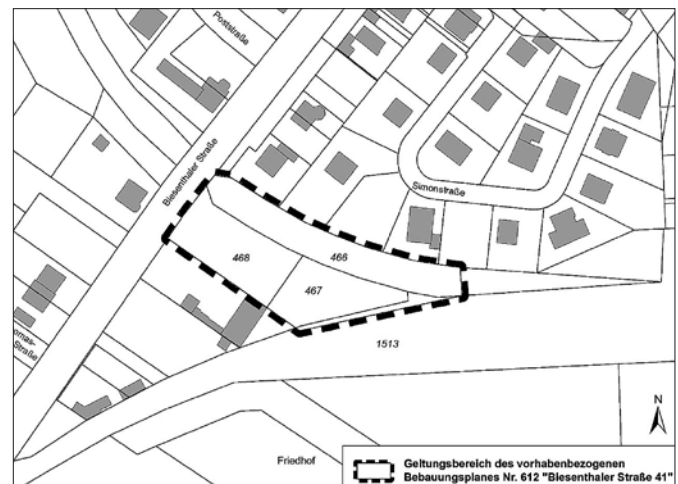
Gemäß § 3 Abs. 4 BbgKVerf wird nach rügelosem Ablauf eines Jahres unbeachtlich, wenn eine Satzung unter Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung der Satzung verletzt worden sind. Die Unbeachtlichkeit gilt auch für die Verletzung von landesrechtlichen Verfahrens- oder Formvorschriften über die öffentliche Bekanntmachung, jedoch nur dann, wenn sich die Betroffenen aufgrund der tatsächlich bewirkten Bekanntmachung in zumutbarer Weise verlässlich Kenntnis von dem Satzungsinhalt verschaffen konnten. In jedem Fall ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Hinweis gemäß § 44 BauGB

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Eberswalde, den 28.09.2021

gez. Boginski  
Bürgermeister



**Übersichtsplan (unmaßstäblich)  
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“**

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

## Anmeldung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger für das Schuljahr 2022/2023

Das Amt für Bildung, Jugend und Sport der Stadt Eberswalde teilt mit:

Die Schulbezirkssatzung des Landkreises Barnim vom 11. September 2019, zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung zur Schulbezirkssatzung vom 20. September 2021 sowie die Schulbezirkssatzung der Stadt Eberswalde vom 25. September 2020, legen einen deckungsgleichen Schulbezirk für die Straßenzüge der drei unten genannten Schulen wie folgt fest:

- **Grundschulteil der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule**  
Friedrich-Engels-Str. 3/4, 16225 Eberswalde

- **Grundschulteil der Karl-Sellheim-Schule**  
Wildparkstr. 1, 16225 Eberswalde

- **Grundschule Bruno-H.-Bürgel**  
Breite Str. 69, 16225 Eberswalde

Diese Schulen sind für die Schülerinnen und Schüler mit Wohnort im deckungsgleichen Schulbezirk zuständig. In diesem deckungsgleichen Schulbezirk können die Eltern eine Schule wählen.

Zur Steuerung des Anmeldeverfahrens wird für jeden Straßenzug eine Schule festgelegt, welche das gesamte Aufnahmeverfahren durchführt. Sie werden von dieser Schule persönlich angeschrieben und erhalten ein Anmeldeformular, in dem Sie Ihre Wunschschule (eine der drei o.g. Grundschulen aus dem deckungsgleichen Schulbezirk) angeben können. Die Einreichung der Anmeldeunterlagen sowie die persönliche Vorstellung des Kindes erfolgen in der Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat. Nach Vorliegen aller Anmeldungen werden die abweichenden Wünsche gemeinsam mit den anderen Grundschulen abgestimmt.

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen an einer Schule die Aufnahmekapazität, so richtet sich die Auswahl nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes gemäß § 106 Absatz 4 Satz 3 BbgSchulG.

Ob eine Schule übernachgefragt ist und wo die betreffenden Kinder wohnen, ist erst endgültig feststellbar, wenn alle Anmeldungen vorliegen. Bis zu diesem Zeitpunkt können daher Zusagen der Aufnahme an einer Schule nur vorläufigen Charakter haben.

Bitte melden Sie ihr Kind, das bis zum 30. September 2022 das sechste Lebensjahr vollendet oder vom Schulbesuch für ein Jahr oder ein weiteres Jahr zurückgestellt war, an der Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat, an den unten aufgeführten Anmeldeterminen an. **Bitte nehmen Sie keine Anmeldung an mehreren der aufgeführten Grundschulen vor.**

**Im Zusammenhang mit der Anmeldung ist das schulpflichtige Kind in der Schule persönlich vorzustellen. Des Weiteren ist zur Anmeldung Folgendes mitzubringen und vorzulegen:**

- 1) die Geburtsurkunde
- 2) die Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung oder eine Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg
- 3) bzw. die Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs
- 4) bzw. die Teilnahmebestätigung an einer sprachtherapeutischen Behandlung
- 5) Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz gegen Masern entsprechend § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz
- 6) Personalausweis der/des Erziehungsberechtigten sowie Vollmacht und Ausweiskopie des anderen Elternteils, falls nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt, aber beide erziehungsberechtigt sind,

Eine Liste der Schulbezirke mit deren Einzugsbereichen (Straßenverzeichnis) liegt in allen Kindertagesstätten und in den Sekretariaten der Grundschulen aus und befindet sich auch im öffentlichen Aushang im Rathaus, Breite Straße 41 bis 44.

Anträge auf vorzeitige Aufnahme von Kindern, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an die Schulleitung der zuständigen Grundschule ihres Schulbezirkes zu richten. In begründeten Einzelfällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31. Dezember 2022, jedoch vor dem 1. August 2023, das sechste Lebensjahr vollenden. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes enthalten.

Über die Schulreife entscheidet die Schulleitung.

Eberswalde, den 08.10.2021

gez. Ladewig  
Amtsleiterin für Bildung, Jugend und Sport

**Anlage:** Anmeldetermine der Schulanfänger/-innen für das Schuljahr 2022/2023

### **Grundschule „Bruno H. Bürgel“,**

Breite Straße 69, 16225 Eberswalde, Telefon: 23344

Montag, den 29.11.2021 von 09:00 - 16:00 Uhr

Dienstag, den 30.11.2021 von 09:00 - 16:00 Uhr

### **Grundschule Finow,**

Schulstraße 1, 16227 Eberswalde, Telefon: 32105

Montag, den 03.01.2022 von 08:00 - 18:00 Uhr

Dienstag, den 04.01.2022 von 08:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch, den 05.01.2022 von 08:00 - 18:00 Uhr

### **Grundschule „Schwäرزese“,**

Kyritzer Straße 29, 16227 Eberswalde, Telefon: 32025

Montag, den 29.11.2021 von 07:30 - 14:00 Uhr

Dienstag, den 30.11.2021 von 07:30 - 14:15 Uhr

Mittwoch, den 01.12.2021 von 07:30 - 14:15 Uhr

Donnerstag, den 02.12.2021 von 07:30 - 14:15 Uhr

Freitag, den 03.12.2021 von 07:30 - 14:00 Uhr

## **Bekanntmachung des Landkreises Barnim und der Stadt Eberswalde zur Einschulung im Schuljahr 2022/23**

Die Schulbezirkssatzung des Landkreises Barnim vom 11. September 2019, zuletzt geändert durch die 2. Änderungssatzung zur Schulbezirkssatzung vom 20. September 2021 sowie die Schulbezirkssatzung der Stadt Eberswalde vom 25. September 2020, legen einen deckungsgleichen Schulbezirk für die unten aufgeführten Straßenzüge der Stadt Eberswalde fest. Folgende Schulen sind betroffen:

- **Grundschulteil der Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule**  
Friedrich-Engels-Str. 3/4, 16225 Eberswalde
- **Grundschulteil der Karl-Sellheim-Schule**  
Wildparkstr. 1, 16225 Eberswalde
- **Grundschule Bruno-H.-Bürgel**  
Breite Str. 69, 16225 Eberswalde

Diese Schulen sind für die Schülerinnen und Schüler mit Wohnort in den unten genannten Straßen örtlich zuständig. In diesem deckungsgleichen Schulbezirk können die Eltern eine Schule wählen.

Zur Steuerung des Anmeldeverfahrens wird für jeden Straßenzug eine Schule festgelegt, welches das gesamte Aufnahmeverfahren durchführt. Sie werden von dieser Schule persönlich angeschrieben und erhalten ein Anmeldeformular, in dem Sie Ihre Wunschschule (eine der drei o.g. Grundschulen aus dem deckungsgleichen Schulbezirk) angeben können. Die Einreichung der Anmeldeunterlagen sowie die persönliche Vorstellung des Kindes erfolgen in der Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat. Nach Vorliegen aller Anmeldungen werden die abweichenden Wünsche gemeinsam mit den anderen Grundschulen abgestimmt. Übersteigt die Zahl der Anmeldungen an einer Schule die Aufnahmekapazität, so richtet sich die Auswahl nach der Nähe der Wohnung zur Schule und nach dem Vorliegen eines wichtigen Grundes gemäß § 106 Absatz 4 Satz 3 BbgSchulG.

Ob eine Schule übernachtungsgefragt ist und wo die betreffenden Kinder wohnen, ist erst endgültig feststellbar, wenn alle Anmeldungen vorliegen. Bis zu diesem Zeitpunkt können daher Zusagen der Aufnahme an einer Schule nur vorläufigen Charakter haben.

Bitte melden Sie Ihr Kind, das bis zum 30. September 2022 das sechste Lebensjahr vollendet oder vom Schulbesuch für ein Jahr oder ein weiteres Jahr zurückgestellt war, an der Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat, an den unten angegebenen Anmeldeterminen an. **Bitte nehmen Sie keine Anmeldung an mehreren der aufgeführten Grundschulen vor.**

**Im Zusammenhang mit der Anmeldung ist das schulpflichtige Kind in der Schule persönlich vorzustellen.**

**Zur Anmeldung sind die folgenden Unterlagen vorzulegen:**

- Geburtsurkunde
- Nachweis über das Sorgerecht für das Kind (z. B. gemeinsame Sorgerechtsklärung oder bei Alleinerziehenden eine Negativbescheinigung vom Jugendamt),
- Personalausweis der/des Erziehungsberechtigten sowie Vollmacht und Ausweiskopie des anderen Elternteils, falls nur ein Elternteil zur Anmeldung kommt, aber beide erziehungsberechtigt sind,
- Nachweis über einen ausreichenden Impfschutz gegen Masern entsprechend § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz
- Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung oder Kopie des Betreuungsvertrages bei Besuch einer Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg
- gegebenenfalls Erklärung zur Teilnahme an einem Sprachförderkurs
- gegebenenfalls Teilnahmebestätigung an einer sprachtherapeutischen Behandlung

Sollten Sie die genannten Termine nicht wahrnehmen können, vereinbaren Sie einen Ausweichtermin mit der Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat.

Wenn Sie Ihr Kind an einer Grundschule in freier Trägerschaft angemeldet haben, informieren Sie umgehend die Schule, welche Sie zur Anmeldung aufgefordert hat und geben dort Ihren Wunsch an.

Nach der Schulanmeldung erfolgt die schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes. Über die Aufnahme in die Schule entscheidet die Schulleiterin bzw. der Schulleiter.

Anträge auf vorzeitige Aufnahme von Kindern, die in der Zeit vom 1. Oktober 2022 bis 31. Dezember 2022 das sechste Lebensjahr vollenden, sind durch die Eltern an die Schulleitung einer der genannten Schulen zu richten.

In begründeten Einzelfällen können Kinder aufgenommen werden, die nach dem 31. Dezember 2022, jedoch vor dem 1. August 2023, das sechste Lebensjahr vollenden. Entsprechende Anträge sollen gesicherte Nachweise zum Entwicklungsstand des Kindes enthalten. Über die Schulleitung entscheidet die Schulleitung.

Weitere Informationen zum Besuch einer Kindertagesstätte (Hort) können Sie in den zuständigen Schulen bzw. in den Kindertagesstätten erhalten.

### **Anmeldetermine**

Es wird darauf hingewiesen, dass bei den Anmeldungen in den Schulen die zu diesem Zeitpunkt aktuelle Fassung der SARS-CoV-2-Umgangsverordnung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz (MSGIV) einzuhalten ist (Abstandsregelungen, Mund-Nasen-Bedeckung).

### **Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule**

Schulträger: Landkreis Barnim,  
Telefon der Schule: 03334 - 22541

Die Anmeldung kann im Sekretariat der Schule zu folgenden Zeiten erfolgen:



Dienstag, den 23. November 2021 von 8:15 bis 15:45 Uhr  
 Mittwoch, den 24. November 2021 von 8:15 bis 15:45 Uhr  
 Donnerstag, den 25. November 2021 von 8:15 bis 15:15 Uhr  
 Freitag, den 26. November 2021 von 8:15 bis 10:15 Uhr

**Karl-Sellheim-Schule**

Schulträger: Landkreis Barnim,  
 Telefon der Schule: 03334 - 2797712

Die Anmeldung kann im Sekretariat der Schule zu folgenden Zeiten erfolgen:

Dienstag, den 7. Dezember 2021 von 8:00 bis 16:00 Uhr  
 Mittwoch, den 8. Dezember 2021 von 8:00 bis 16:00 Uhr  
 Donnerstag, den 9. Dezember 2021 von 8:00 bis 16:00 Uhr

**Grundschule Bruno-H.-Bürgel**

Schulträger: Stadt Eberswalde  
 Telefon der Schule: 03334 - 23344

Die Anmeldung kann im Sekretariat der Schule zu folgenden Zeiten erfolgen:

Montag, den 29. November 2021 von 9:00 bis 16:00 Uhr  
 Dienstag, den 30. November 2021 von 9:00 bis 16:00 Uhr

Der deckungsgleiche Schulbezirk der **Johann-Wolfgang-von-Goethe-Schule, Karl-Sellheim-Schule** und der **Grundschule Bruno-H.-Bürgel** umfasst die folgenden Straßen des Stadtgebiets Eberswalde:

Straße	Straße	Straße
Ackerstraße	Georg-F.-Hegel-Straße	Otto-Hahn-Straße
Akazienweg	Georg-Herwegh-Straße	Otto-Nuschke-Straße
Albert-Einstein-Straße	Georg-Simon-Ohm-Straße	Paul-Bollfraß-Straße
Alexander-von-Humboldt-Straße	Georgstraße	Paul-Nipkow-Straße
Alfred-Dengler-Straße	Gerichtsstraße	Paul-Raddack-Straße
Alfred-Möller-Straße	Gersdorfer Straße	Paul-Trenn-Straße
Alfred-Nobel-Straße	Gertraudenstraße	Pfeilstraße
Alte Straße	Geschwister-Scholl-Straße	Philipp-Reis-Straße
Am Eichwerder	Goethestraße	Poratzstraße
Am Kanal	Grabowstraße	Puschkinstraße
Am Kesselberg	Grenzweg	Querweg
Am Kienwerder	Große Hufen	Ragöser Mühle
Am Krankenhaus	Grünstraße	Ragöser Schleuse
Am Markt	Gutenbergstraße	Ratzeburgstraße
Am Paschenberg	Hangweg	Raumerstraße
Am Pfingstberg	Hardenbergstraße	Richterplatz
Am Rohrpfuhl	Hausberg	Robert-Koch-Straße
Am Sonnenhang	Heckelberger Straße	Rosa-Luxemburg-Straße
Am Stadion	Heckenweg	Rosenberg
Am Tempelberg	Heegermühler Straße	Roseneck

Straße	Straße	Straße
Am Wasserfall	Heidestraße	Rosengrund
Am Wurzelberg	Heimatstraße	Rudolf-Breitscheid-Straße
Am Zainhammer	Heinrich-Heine-Straße	Rudolf-Virchow-Straße
Ammonstraße	Heinrich-Hertz-Straße	Ruhlaer Straße
An den Kummkehlen	Helene-Lange-Straße	Saarstraße
An den Platanen	Hermann-Prochnow-Straße	Salomon-Goldschmidt-Straße
An der Friedensbrücke	Hindersinstraße	Schicklerstraße
An der Rüter	Hinterstraße	Schillerstraße
Angermünder Chaussee	Hohenfinower Straße	Schlehenweg
Anhöhe Eisengießerei	Höhenweg	Schleusenstraße
Anne-Frank-Straße	Jenny-Marx-Weg	Schneidemühlengeweg
Asternweg	Jüdenstraße	Schneiderstraße
August-Bebel-Straße	Justus-von-Liebig-Straße	Schöpfurter Straße
Ausbau	Kameruner Weg	Schubertstraße
Bahnhofsring	Kantstraße	Schwappachweg
Barnimhöhe	Karl-Bach-Straße	Schweizer Straße
Bergerstraße	Karl-Hahne-Weg	Sommerfelder Chaussee
Bergeshöh	Karl-Klay-Straße	Sommerfelder Siedlung
Bernauer Heerstraße	Karl-Liebknecht-Straße	Sommerfelder Straße
Birkenweg	Karl-Marx-Platz	Sonnenweg
Blumenweg	Karl-Schindhelm-Weg	Spechthausen
Blumenwerderstraße	Karlsruerker Weg	Stadtsee
Boldtstraße	Kastanienweg	Stecherschleuser Weg
Bollwerkstraße	Käthe-Kollwitz-Straße	Steinfurter Straße
Brautstraße	Kiefernweg	Steinstraße
Breite Straße	Kirchstraße	Struwenberger Straße
Britzer Straße	Kleine Hufen	Talweg
Brunnenstraße	Kolonie Klein Ahlbeck	Teuberstraße
Brunoldstraße	Konrad-Zuse-Str. 12-15	Töpferstraße
Buchenweg	Kreuzstraße	Tornower Dorfstraße
Carl-von-Linde-Straße 3-20	Kruger Straße	Tornower Straße
Carl-von-Ossi-etzky-Straße	Kupferhammer Schleuse	Tramper Weg
Clara-Zetkin-Weg	Kupferhammerweg	Triftstraße
Cöthener Straße	Kurt-Göhre-Straße	Tschaikowskistraße
Dahlienweg	Kurze Straße	Waldesruh
Danckelmannstraße	Lärchenweg	Waldfrieden
Dannenberger Straße	Leibnizstraße	Waldstraße

Fortsetzung auf Seite 8

Fortsetzung von Seite 7

Straße	Straße	Straße
Dannenberger Weg	Lessingstraße	Waldweg
Delmenhorster Straße	Leuenberger Wiesen	Walter-Kohn-Straße
Dr.-Gillwald-Höhe	Lichterfelder Weg	Walther-Rathenau-Straße
Dr.-Zinn-Weg	Lieper Straße	Wassertorbrücke
Drehnitzstraße	Ludwig-Sandberg-Straße	Weinbergstraße
Ebersberger Straße	Luisenplatz	Weite Umgebung
Ecksteinstraße	Macherslust	Werbelliner Straße
Eichwerderstraße	Magdalenenstraße	Werner-Seelenbinder-Straße
Eisenbahnstraße	Marie-Curie-Straße	Werner-von-Siemens-Straße
Eisenhammerstraße	Marienstraße	Wiedemannstraße
Erich-Mühsam-Straße	Marienwerderstraße	Wieseneck
Erich-Schuppan-Straße	Marktstraße	Wiesenstraße
Ernst-Abbe-Straße 3-18	Mauerstraße	Wildparkstraße
Eschenweg	Max-Hafka-Straße	Wilhelm-Conrad-Röntgen-Straße
Falkenberger Straße	Max-Lull-Straße	Wilhelm-Matschke-Straße
Feldstraße	Max-Planck-Straße	Wilhelmstraße
Feldweg	Mertensstraße	Zickenberg
Fliederweg	Michaelisstraße	Ziegelstraße
Försterei Kahlenberg	Mückestraße	Zimmerstraße
Franz-Müller-Straße	Nagelstraße	Zu den Tannen
Freienwalder Straße	Naumannstraße	Zum Anger
Freudenberger Straße	Nelkenweg	
Friedhofstraße	Neue Steinstraße	
Friedrich-Ebert-Straße	Neue Straße	
Friedrich-Engels-Straße	Oderberger Straße	
Fritz-Pehlmann-Straße	Ostender Höhen	
Gartenweg	Oststraße	

gez. Kerstin Ladewig  
 Amtsleiterin  
 Amt für Bildung, Jugend und Sport  
 Stadt Eberswalde

gez. Thomas Bauer  
 komm. Amtsleiter  
 Liegenschafts- und  
 Schulverwaltungsamt  
 Landkreis Barnim

Stadt Eberswalde  
 Der Bürgermeister

**Informationen über die Beschlüsse des  
 Hauptausschusses vom 16.09.2021**

**Vorlage:** BV/0492/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt  
**Vergabe von Bauleistung nach VOB für die Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel Versickerungsbecken Neuruppiner Straße**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 139/21/21**  
 Der Hauptausschuss beschließt die Bauleistungen für die Klimaanpassung Brandenburgisches Viertel Versickerungsbecken, Neuruppiner Straße in Höhe von 208.262,29 EUR an die Firma Gala Tiefbau GmbH, Straße der Jugend 25 in 16303 Schwedt zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Gala Tiefbau GmbH zu erteilen.

**Vorlage:** BV/0491/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt  
**Vergabe von Planungsleistungen für den Umbau der Cottbuser Straße und die Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 140/21/21**  
 Der Hauptausschuss beschließt die außerplanmäßigen Planungsleistungen für den Umbau der Cottbuser Straße in 16227 Eberswalde inklusive der Regenentwässerung und der Beleuchtungsanlage in Höhe von 55.537,36 EUR an TSC Beratende Ingenieure GmbH & Co.KG NL Nord, Helmut-Just-Straße 4 in 17036 Neubrandenburg zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Vertrag mit dem Büro zu schließen.

Eberswalde, den 17.09.2021

gez. Anne Fellner  
 allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters

Stadt Eberswalde  
 Der Bürgermeister

**Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 21.09.2021**

**Vorlage:** BV/0498/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei  
**Jahresabschluss der Stadt Eberswalde zum 31.12.2019**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/215/21**  
 Der geprüfte Jahresabschluss der Stadt Eberswalde per 31.12.2019 wird beschlossen.



**Vorlage:** BV/0499/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 20 – Kämmerei  
**Entlastung des Hauptverwaltungsbeamten für den Jahresabschluss 2019**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/216/21**

Dem Bürgermeister wird nach § 82 Absatz 4 BbgKVerf die uneingeschränkte Entlastung für den Jahresabschluss 2019 der Stadt Eberswalde erteilt.

**Vorlage:** BV/0507/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 11 – Personalamt  
**Gewährung einer Dienstaufwandsentschädigung für die Erste Beigeordnete/den Ersten Beigeordneten der Stadt Eberswalde**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/217/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Dienstaufwandsentschädigung für die Erste Beigeordnete Beigeordnete der Stadt Eberswalde auf monatlich 222,00 Euro gemäß der Verordnung über die Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der hauptamtlichen Wahlbeamtinnen und Wahlbeamten auf Zeit der Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Brandenburg (Brandenburgische Kommunalbesoldungsverordnung - BbgKomBesV) festzusetzen.

**Vorlage:** BV/0497/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 11 – Personalamt  
**Wahl der Ersten Beigeordneten**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/218/21**

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wählt die Stadtverordnetenversammlung gem. § 60 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg Frau Anne Fellner für die Dauer von 8 Jahren zur Ersten Beigeordneten der Stadt Eberswalde.

**Vorlage:** BV/0506/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**  
 40 – Amt für Bildung, Jugend und Sport  
**Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS)**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/219/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte Satzung der Stadt Eberswalde für die Benutzung der Kindertagesstätten in städtischer Trägerschaft (KitaBenS). Diese tritt rückwirkend ab 01. August 2021 in Kraft und zugleich wird die bisher bestehende Satzung aufgehoben.

**Vorlage:** BV/0501/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** Bürgermeister  
**Ergänzungsvereinbarung zur Finanzierungsvereinbarung zum durchgehenden Bahnbetrieb Templin - Joachimsthal - Eberswalde zwischen dem Land Brandenburg, dem Landkreis Barnim, dem Landkreis Uckermark, der Stadt Templin, der Stadt Eberswalde, dem Amt Joachimsthal und dem Amt Gerswalde**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/220/21**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beauftragt den Bürgermeister die als Anlage 1 beigefügte

Ergänzungsvereinbarung, nebst Anlagen, zur Finanzierungsvereinbarung zum durchgehenden Bahnbetrieb Templin - Joachimsthal - Eberswalde zwischen dem Land Brandenburg, den Landkreisen Barnim und Uckermark, den Städten Templin und Eberswalde sowie den Ämtern Joachimsthal und Gerswalde abzuschließen. Die finanziellen Mittel in Höhe von 20.000 Euro werden im Haushalt des Jahres 2022 bereitgestellt.

**Vorlage:** BV/0504/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**  
 87 – Amt für Stadtmarketing und Tourismus  
**Zukunft der Eberswalder Wochenmärkte**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/221/21**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Zusammenarbeit mit der Deutschen Marktgilde eG als Betreiber der Eberswalder Wochenmärkte auf Basis der bestehenden Verträge fortzusetzen und in 5 Jahren erneut eine Evaluierung durchzuführen (Option 1).

**Vorlage:** BV/0490/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**  
 Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim,  
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,  
 Fraktion SPD | BFE,  
 Fraktion CDU

**Erarbeitung eines Vorschlages für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/222/21**

Die Stadtverwaltung Eberswalde wird beauftragt, einen Entwurf für eine Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Diskussion und Entscheidung vorzulegen. Mit dieser Richtlinie sollen die Interessen von Familien und langjährigen Einwohnern der Stadt möglichst gestärkt werden.

Die Verwaltung unterbreitet schnellstmöglich einen Vorschlag zu einem verbindlichen Zeitplan von der inhaltlichen Ausgestaltung dieses Prozesses.

**Vorlage:** BV/0465/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**  
 Fraktion SPD | BFE  
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Photovoltaik und Solaranlagen sowie Begrünung auf Dächern und an Fassaden**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/223/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Verwaltung der Stadt Eberswalde wird entsprechend des Beschlusses zum Klimapaket vom 17.12.2019 beauftragt, auf allen neu zu errichtenden und zu sanierenden städtischen Dach- und/oder Fassadenflächen eine Begrünung sowie die Errichtung von Solarthermie oder Photovoltaik (PV)-Anlagen zu prüfen. Sofern dies technisch

*Fortsetzung auf Seite 10*

Fortsetzung von Seite 9

möglich und wirtschaftlich vertretbar ist, erfolgt nach einer auf den jeweiligen Standort bezogenen Abwägung die Umsetzung von Begrünungen und/oder kombinierter oder alleiniger Solarthermischer oder PV-Anlagen entweder in Eigenregie oder durch geeignete Dritte. Bei zu sanierenden Dachflächen erfolgt die Installation der Anlagen unter Berücksichtigung der Baustatik und ggf. des Denkmalschutzes.

2. Die Gesellschaften, an denen die Stadt Eberswalde beteiligt ist, wie die Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH (WHG) und die Technische Werke Eberswalde GmbH, werden aufgefordert, bei Neubauten und Erweiterungen von Gebäuden wie bei Dach- und Fassadensanierungen gleichfalls in verstärktem Maße Solarthermie- und/oder Photovoltaik-Anlagen zu errichten. Mehrkosten für Mieterinnen und Mieter sollen dabei möglichst vermieden werden. Mietern der WHG soll der Zugang zur Eigenstromversorgung mittels so genannter steckerfertiger PV-Anlagen nach rechtlicher sowie bau- und sicherheitstechnischer ermöglicht bzw. erleichtert werden.
3. Die Stadt stellt, sobald möglich, ein Dachkataster für die Errichtung von Solar- und PV-Anlagen zur Verfügung, um eine Erst-Information für Interessierte anzubieten sowie Potenziale für die Nutzung solarer Energie aufzuzeigen.
4. Eigentümer von Dächern privater Haushalte oder gewerblicher Liegenschaften sollen bei Neuerrichtung oder Dachsanierung aus Gründen des Klimaschutzes zum Einbau von solarthermischen oder Photovoltaik-Anlagen motiviert werden. Dazu sollen Information über digitale Kanäle, ein Beratungsangebot unterbreitet, sowie Fachplaner vermittelt werden.
5. Zur Unterstützung überarbeitet die Stadt Eberswalde den Leitfaden „Nachhaltiges Planen, Bauen und Sanieren in Eberswalde“ hinsichtlich der Nutzung Erneuerbarer Energien mit besonderem Fokus auf Solarthermie und Photovoltaik.

**Vorlage:** BV/0476/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

61 – Stadtentwicklungsamt

**Überleitung des Städtebaulichen Vertrages Nr. 61-2019-16 vom 29.04.2020 auf die BUWOG – Bauen und Wohnen Deutschland 2 GmbH**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/224/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Überleitung des Städtebaulichen Vertrages Nr. 61-2019-16 vom 29.04.2020 auf die BUWOG – Bauen und Wohnen Deutschland 2 GmbH und stimmt dem Abschluss der als Anlage 1 beigefügten Zustimmungserklärung/Vereinbarung zum Wechsel des Investors zu.

**Vorlage:** BV/0487/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt

**Entwurfsplanung und Baubeschluss Verkehrsanlage Carl-von-Ossietzky-Straße**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/225/21**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Verkehrsanlage Carl-von-Ossietzky-Straße zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

**Vorlage:** BV/0488/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 65 – Tiefbauamt

**Entwurfsplanung und Baubeschluss Verkehrsanlage Wiesenstraße**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/226/21**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Entwurfsplanung zum Bau der Verkehrsanlage Wiesenstraße zu und beschließt den Bau der Verkehrsanlage.

Weiterhin wird die Verwaltung mit der Erstellung des Bauprogramms beauftragt.

**Vorlage:** BV/0502/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

61 – Stadtentwicklungsamt

**Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 612**

**„Biesenthaler Straße 41“**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/227/21**

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Abschluss des Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ mit dem Vorhabenträger Herrn Thomas Hilbig zu.

**Vorlage:** BV/0500/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:**

61 – Stadtentwicklungsamt

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“**

**Behandlung der Stellungnahmen**

**Satzungsbeschluss**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/228/21**

1. Behandlung der Stellungnahmen

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander über die Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 612 „Biesenthaler Straße 41“ in der Fassung vom 15.10.2020 entsprechend den in der beigefügten Synopse des Stadtentwicklungsamtes vom 05.07.2021 enthaltenen Beschlussvorschlägen.

2. Satzungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 612 „Biesenthaler

Straße 41“ der Stadt Eberswalde in der Fassung vom 13.07.2021 gemäß § 10 Baugesetzbuch als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung  
Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit, die Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen und die Satzung ortsüblich bekannt zu machen.

**Vorlage:** BV/0493/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 11 – Personalamt

**Eingruppierung einer Beschäftigten**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/229/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, gemäß § 62 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) i. V. m. § 5 Abs. 2 Hauptsatzung der Stadt Eberswalde auf Vorschlag des Bürgermeisters, die Stelleninhaberin der Stelle

20.00.001 in die Entgeltgruppe E 13 Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD-VKA) einzugruppieren.

**Vorlage:** BV/0510/2021

**Einreicher/zuständige Dienststelle:** 11 – Personalamt

**Besetzung der Stelle 30.10.003 Jurist (m/w/d)**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 22/230/21**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 62 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) i. V. m. § 5 Abs. 2 Hauptsatzung der Stadt Eberswalde auf Vorschlag des Bürgermeisters die Stelle 30.10.001 mit Herrn Andrej Wincierz zu besetzen und ihm die Aufgaben der Entgeltgruppe 13 TVöD-VKA (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst) zu übertragen.

Eberswalde, den 22.09.2021

gez. Boginski  
Bürgermeister

*Ende des Amtlichen Teils*

### Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,

15 Jahre lang durfte ich Bürgermeister dieser wunderschönen Stadt sein. Heraklit schrieb, dass das einzig Konstante im Leben die Veränderung sei. In diesem Sinne steht nun ein Wechsel im Rathaus an. Ich möchte mich bei Ihnen allen für 15 spannende, schöne und auch herausfordernde Jahre bedanken. Unser Eberswalde hat sich in dieser Zeit von einer grauen Industrie- zu einer lebendigen und vielfältigen Stadt entwickelt. Die Stadtgesellschaft ist enger zusammengedrückt und dabei bunter und diverser geworden. Mit der Einrichtung des Kulturamtes wehte ein neuer Wind durch Eberswalde. Zahlreiche Veranstaltungen bereicherten die letzten 15 Jahre, ich denke da zum Beispiel an unsere Stadtfeste, die tollen Ausstellungen in der Kleinen Galerie oder dem Museum, aber

natürlich auch die schöne Tradition der Neujahrsempfänge, die mir persönlich immer besonders wichtig war. Es hat mich sehr gerührt, dass ich eine meiner letzten Reden als Bürgermeister unserer Stadt am 3. Oktober 2021 in der Maria-Magdalenen-Kirche halten durfte, an dem Ort, an welchem wir 2007 den ersten Neujahrsempfang für alle Eberswalderinnen und Eberswalder durchgeführt haben. Bei diesem und den vielen, die danach kamen, habe ich viele von Ihnen persönlich kennenlernen dürfen. Ich hatte die Freude, mich für die Stadt, die mir am Herzen liegt, 15 Jahre als Bürgermeister und davor 13 Jahre als Stadtverordneter einsetzen zu können. Und wir haben viel geschafft. Ich blicke dankbar auf diese Jahre zurück und versichere Ihnen, dass Sie mit mir auch weiterhin eine Stimme haben, die sich für Eberswalde und den gesamten Barnim einsetzt. Ab



jetzt eben im Bundestag. Bleiben Sie gesund und lassen Sie uns weiter an unserem Eberswalde arbeiten. Denn es lohnt sich.

Ihr Friedhelm Boginski,  
Bürgermeister



# Das Bürgerbudget 2022 ist vergeben

**Das Bürgerbudget 2022 ist vergeben. Obwohl die Abstimmung online bereits seit dem 26. August möglich war, kamen zahlreiche Eberswalderinnen und Eberswalder am Samstag, dem 11. September 2021, zum Tag der Entscheidung in den Familiengarten.**

Die Möglichkeit der vorzeitigen Abstimmung nutzten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Eberswalderinnen und Eberswalder. Insgesamt gaben 1.808 Stimmberechtigte ihre Stimmen ab. Am eigentlichen Tag der Entscheidung konnten die Eberswalder Bürgerinnen und Bürger dann von 10 bis 18 Uhr für ihre Projekte abstimmen. Im Vorfeld wurden 71 Vorschläge für das zehnte Eberswalder Bürgerbudget eingereicht. Nach Prüfung der Kriterien standen 49 zur Auswahl. Jeder Eberswalder ab dem vollendeten 14. Lebensjahr hatte insgesamt fünf Stimmtaler zur Abstimmung zur Verfügung.

Für die Besucherinnen und Besucher des Familiengartens gab es den ganzen Tag Kreativ- und Informationsstände auf dem Areal in und vor der Stadthalle. Live-Musik von „The Flavians“ verkürzte die Wartezeit bis zum Auszählen der Gewinner.

Im Resultat des zehnten Eberswalder Bürgerbudget gaben 2.358 Eberswalderinnen und Eberswalder ihre Stimmen ab. Insgesamt acht Projekte werden im kommenden Jahr mit insgesamt 102.000 Euro aus dem Bürgerbudget finanziert.



Foto: JL

## DIE GEWINNER

- **Nr. 19: „Sanierung der Kirchmuer in Tornow“**  
| 9.400 EUR (1.327 Stimmtaler)
- **Nr. 24: „Zuschuss für die Modernisierung der Trainingsräume an den SV Kraft Eberswalde e. V.“**  
| 15.000 EUR (1.299 Stimmtaler)
- **Nr. 22: „Zuschuss für die gemeinsame Errichtung eines Spielplatzes an die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Eberswalde“** | 15.000 EUR (793 Stimmtaler)
- **Nr. 10: „Zuschuss für eine Honorarstelle an die „Waggon-Komödianten“ e.V.“** | 15.000 EUR (703 Stimmtaler)
- **Nr. 36: „Zuschuss für Reparaturen und Verschönerungsmaßnahmen am Festplatz und dem Dorfgemeinschaftshaus in Sommerfelde“** | 15.000 EUR (632 Stimmtaler)
- **Nr. 57: „Zuschuss zur Aufbesserung der Spiel- und Trainingsbedingungen des FSV Lok Eberswalde“**  
| 10.000 EUR (538 Stimmtaler)
- **Nr. 51: „Zuschuss für die Sanierung des Mehrzweckraums im Bootshaus Finow an den SV Stahl Finow e.V.“**  
| 15.000 EUR (463 Stimmtaler)
- **Nr. 62: „Zuschuss für den Aufbau einer Kulturstätte durch den Save Your Culture e.V.“** | 6.900 EUR (275 Stimmtaler)



Foto: JL

## Anne Fellner als Erste Beigeordnete vereidigt

Am 7. Oktober 2021 wurde Anne Fellner offiziell zur Ersten Beigeordneten der Stadt Eberswalde ernannt. In der 22. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 21. September war sie von der Stadtverordnetenversammlung in der neuen Rolle bestätigt worden. Nach Abschluss des vorgeschalteten Stellenbesetzungsverfahrens, das mit Unterstützung der durch die Stadtpolitik berufenen Findungskommission durchgeführt wurde, schlug Bürgermeister Friedhelm Boginski die derzeitige Baudezernentin der Stadt vor. Nun erfolgte die offizielle Ernennung, die Abgabe des Amtseids und die Urkundenübergabe im Eberswalder Rathaus.

„Dies ist ein großer Schritt für mich und für die Stadt. Ich bin sehr dankbar für diese wichtige Aufgabe und auch Pflicht, welche ich voller Kraft angehen werde. Mein Dank gilt der Findungskommission, die mir nach elf Jahren Einsatz für Eberswalde auch diese neue Verantwortung überträgt, sowie dem Bürgermeister für sein Vertrauen“, so die neue Erste Beigeordnete.

Die Rechtsstellung von Beigeordneten und deren Rechte und Pflichten ergeben sich aus den §§ 59 bis 61 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg sowie aus dem Beamtenstatusgesetz und dem Landesbeamtengesetz. Beigeordnete sind hauptamtliche Beamte auf Zeit und werden auf Vorschlag des Bürgermeisters von der Gemeindevertretung für die Dauer von acht Jahren gewählt. Die Erste Beigeordnete ist kraft Gesetzes die allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters.

Friedhelm Boginski: „Anne Fellner ist mit ihrem enormen Fachwissen und ihrem großen Engagement für Eberswalde eine ausgezeichnete Wahl für die Position der Ersten Beigeordneten. Die Stadtverordneten hatten sich einen direkten Ansprechpartner für die nun anstehende Übergangszeit bis zur nächsten Wahl eines Stadtoberhauptes gewünscht und diesem Ansinnen sind wir als Stadtverwaltung kooperativ und rechtlich kohärent entgegengekommen.“



„Mein Ziel ist es, zusammen mit den Dezernenten Prof. Dr. Jan König und Maik Berendt die Stadtverwaltung und das Rathaus in der Übergangszeit bis zur Wahl auf Kurs zu halten, unseren erfolgreichen Weg auch in veränderter personeller Konstellation weiter zu beschreiten und der neuen Bürgermeisterin oder dem neuen Bürgermeister dann auch den Einstieg begleitend zu erleichtern“, ergänzt Frau Fellner.

## Feuerwehr – Gerätewagen übergeben

**Anfang September 2021 erfolgte die Übergabe eines neuen Gerätewagens in kleinem Kreis auf dem Gelände der Berufsfeuerwehr.**

Das neue und langersehnte Fahrzeug wird nicht unmittelbar in der Brandbekämpfung oder der Technischen Hilfeleistung eingesetzt. Es dient dazu, benötigtes Material und Ausrüstung zu Einsatzstellen zu transportieren bzw. den Rücktransport auch kontaminierten Materials oder Ausrüstung zu sichern. Während bereits Feuerwehreinheiten zur Einsatzstelle eilen, kann ein einzelner Mitarbeiter allein dieses Fahrzeug beladen und zur Einsatzstelle fahren. Dabei arbeiten die Berufsfeuerwehr und die Freiwilligen Feuerwehren in der Stadt zusammen.

Das Fahrzeug verfügt über eine Ladebordwand und entlastet das Personal vom Heben schwerer Lasten auf die

Ladefläche. Für den Materialnachschub wurden große bis zu 500 kg fassende Rollcontainer beschafft, die zum Teil mit Ausrüstung vorbeladen sind und erst bei entsprechendem Einsatzbedarf auf das Fahrzeug verladen werden. So entspricht jetzt auch der Transport von Atemluftflaschen wieder den aktuellen Sicherheitsanforderungen.

Bürgermeister Friedhelm Boginski ließ sich u. a. die Besonderheiten wie die Möglichkeiten der Tierrettung oder der Beseitigung von Öls Spuren mit dem neuen Fahrzeug von den Feuerwehreinheiten erläutern. Aus seiner Sicht sichert das Fahrzeug den oft lebensgefährlichen Einsatz der Feuerwehr ab und verbessert die Einsatzfähigkeit.

Für die Eberswalder Feuerwehr ist es das erste auch geländegängige Spezialfahrzeug dieser Art. In der Vergangenheit

nutzten die Feuerwehrleute einen 19 Jahre alten Kleintransporter, der die Anforderungen nur noch teilweise erfüllte und jetzt nach der Indienststellung des neuen Fahrzeugs verkauft wird.

Konzeption, Planung und Erstellung der Ausschreibungsunterlagen des Fahrzeuges erfolgten durch Mitarbeiter des KFZ-Bereiches der Berufsfeuerwehr. Die Kosten für das Fahrzeug betragen ca. 160.000,- Euro, es wurde in Görlitz gefertigt. Das Fahrzeug wurde vor fast zwei Jahren ausgeschrieben, konnte aber pandemiebedingt erst jetzt übergeben werden. Gründe für die Verzögerung waren Produktionsstillstände des Fahrzeugherstellers in Norditalien, Personal-Quarantänen bei der Ausbaufirma in Görlitz und fehlende Teile aus China. Alle Hürden auf dem Weg zur Zulassung wurden überwunden, so dass das Fahrzeug ab sofort eingesetzt werden kann.



# Sportliches Kleinod im Herzen Eberswaldes eröffnet

**Am Samstag, dem 2. Oktober 2021, wurde die neue Waldsportanlage in Finow feierlich eröffnet. Bürgermeister Friedhelm Boginski, Landrat Daniel Kurth, Baudezernentin Anne Fellner und der Vorsitzende des Eberswalder Sportclub e. V., Thomas Oesterling, sprachen zu den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern, die sich dieses Event nicht entgehen lassen wollten.**

Die erfolgreich abgeschlossene Investition von gut sieben Millionen Euro in die dadurch deutlich aufgewertete Sportlandschaft Eberswaldes sucht landesweit ihresgleichen. Die Anlage steht neben Sportvereinen, Schulen und Kitas ausdrücklich Individualsportlerinnen und -sportlern zur Verfügung. Skater, BMX-Sportler und Boulderer haben jetzt eine hervorragende Anlage für ihren Sport. 2018 hatten die Bauarbeiten an der Anlage begonnen.

„Sport ist mehr als nur Bewegung, er fördert das Miteinander, die Integration und auch die Fairness. Man freut sich gemeinsam über Erreichtes und trägt somit zu einem positiven Lebensgefühl bei. Die Anlage ist jetzt schon ein

Renner und wir Eberswalderinnen und Eberswalder können wirklich stolz auf unsere neue Waldsportanlage sein“, so der scheidende Bürgermeister Friedhelm Boginski, der bei der Gelegenheit auch eine seiner letzten Reden vor großem Publikum hielt.

Das Programm des Empfangs zur Eröffnung war vor allem mit vielfältigen sportlichen Aktivitäten und Attraktionen gespickt. Die BMX-Top-Athleten Lara Lessmann und Paul Thoelen zeigten auf der neuen Skateranlage ihre sportlich-artistischen Fähigkeiten und Leistungen. Moderiert von Max Tuchenhagen, zeigten die beiden ihre beeindruckenden Skills in kurzen Shows und waren für Interessierte jederzeit greif- und ansprechbar. Mit dabei waren außerdem die Skater vom Verein „Young Rebels“ und der Jugendclub „Club am Wald“. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung unter anderem vom Label Lukins aus Eberswalde.

Auch die neue Boulderanlage fand großen Zuspruch. Vor allem Kinder und Jugendliche machten sich sogleich daran, das neue Element zu erklettern. Auf dem neuen Kunstrasen der Anlage



Foto: UW

spielten Kinder und Jugendliche des Eberswalder Sportclubs Fußball. Verschiedene Kitas der Stadt ergänzten das Angebot mit zahlreichen kindgerechten Spielen wie Straßenhockey, Leitergolf oder Dosenwerfen.

Weitere Angebote im Rahmen des Empfangs auf der Leichtathletik-Anlage waren unter anderem Menschenkicker, Speedcheck, Torwand, Laser-Biathlon sowie Großschach. Dazu gab es Kuchen, Spritzkuchen sowie Grillgut und Eis – für jeden Geschmack etwas dabei.



Foto: UW



# MOORE IM URBANEN RAUM: Eberswalder Nachhaltigkeitspreis 2021 geht an Silvan Weber

Am 23. September 2021 verlieh die Stadt Eberswalde im Rahmen der Immatrikulationsfeier an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung (HNEE) den Nachhaltigkeitspreis 2021 der Stadt Eberswalde.

In diesem Jahr erhielt Silvan Weber den mit 1.000 Euro dotierten Nachhaltigkeitspreis aus den Händen von Bürgermeister Friedhelm Boginski für seine Master-Arbeit mit dem Titel „Moore im urbanen Raum als Beitrag zum Klimaschutz: Erfassung des gegenwärtigen Zustands der Moorflächen im Stadtgebiet Eberswalde und Ableitung erster Handlungsoptionen“, die im Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz entstanden ist.

Mit seiner Arbeit setzte sich Herr Weber gegen drei weitere Arbeiten von vier Bewerberinnen und Bewerbern durch, deren thematische Bandbreite von der Zwischennutzung städtischer Brachflächen und Leerstände, über die Untersuchung der Raumwahrnehmung von Jugendlichen und deren Einfluss auf attraktiv nutzbares Raumangebot für diese Zielgruppe, bis hin zur Entwicklung neuer Kommunikationsstrategien für Führungspersonal im Bereich der nachhaltigen Entwicklung reichte.

Die Arbeit des Preisträgers wurde von der Jury als hervorragend, wissenschaftlich sehr fundiert und mit einem hohen Transferpotenzial ausgestattet beurteilt. Die Arbeit von Herrn Weber widmet sich zunächst den theoretischen Grundlagen wie zum Beispiel dem Wetter in Brandenburg und Prognosen für den Klimawandel, der Entstehung der Moore in Brandenburg, der Betrachtung



Foto: JB

Bürgermeister Friedhelm Boginski (l.) mit dem Nachhaltigkeitspreis der Stadt Eberswalde, der in diesem Jahr an Silvan Weber (r.) für seine Arbeit über Moore im urbanen Raum verliehen wurde.

des Zustands der Moore sowie ihrer Bedeutung für den Klimawandel und der Anpassung an diesen. In der Folge hat der Absolvent 149 Moorflächen in Eberswalde zusammengetragen, teilweise kartiert und vermessen sowie für 130 von ihnen den Kohlenstoffspeicher ermittelt – insgesamt 580.000 Tonnen binden die städtischen Moore.

„Die Arbeit von Herrn Weber zeigt sehr eindrücklich, wie wichtig der Moorschutz für den Klimaschutz ist und das auch und vor allem hier bei uns in Eberswalde“, so Bürgermeister Friedhelm Boginski. „Gerade die praktischen Handlungsempfehlungen, wie sie Herr Weber erarbeitet hat, sind für uns als Stadtverwaltung eine besonders wertvolle Bereicherung, zumal er auch in Betracht gezogen hat, wem welche Flächen gehören“, ergänzt der Bürgermeister.

Mit der Auszeichnung durch den Nachhaltigkeitspreis der Stadt Eberswalde werden Absolventinnen und Absolventen der Hochschule gewürdigt, die mit beispielhaften, wissenschaftlichen Arbeiten einen besonderen Beitrag zu einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Entwicklung der Stadt leisten. Die Stadt zeigt damit ihr besonderes Engagement für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Ziel des Preises ist es auch, eine Vorbildfunktion und Anregung für die Studienanfängerinnen und -anfänger zu bieten. Der Preis verdeutlicht, dass die Ergebnisse der studentischen Abschlussarbeiten wichtige Impulse für die städtische Entwicklung sind und in die tatsächliche Gestaltung der Stadt einfließen. Bewerbungen für den jetzt jährlich verliehenen Preis können bis zum 31. August jedes Jahres eingereicht werden.

Mehr Informationen zum Bewerbungsverfahren unter [www.eberswalde.de/nachhaltigkeitspreis](http://www.eberswalde.de/nachhaltigkeitspreis)

# Exkursion Heidereise: Der Stadtwald Eberswalde und Klimaschutz



**Einmal jährlich lädt der Stadtförster die Stadtpolitik, Fachleute des Landesbetriebs Forst, der Hochschule für nachhaltige Entwicklung, des Thünen-Instituts und andere wissenschaftliche Partnerinnen und Partner zur „Heidereise“. Die Agenda der Exkursion am 1. Oktober 2021: die Baumschule Stadtsee, der Ruheforst, die Honorierung der Ökosystemleistung des Waldes, aktuelle Projekte sowie der Beitrag des Waldes zum Klimaschutz.**

Die zuständige Baudezernentin Anne Fellner: „Oberstes Ziel bei der Waldbewirtschaftung ist es, alle wichtigen Waldfunktionen für die Stadt Eberswalde und ihre Bürger bereitzustellen und zu sichern. Unser Stadtwald ist ein wunderbares Erholungsgebiet und leistet einen erheblichen Teil zum Klimaschutz hier vor Ort. Daher gehört es zu unseren wichtigsten Aufgaben, den Wald zu schützen und zu pflegen.“

Als Mitglied im Waldbesitzerverband Brandenburg unterstützt die Stadtverwaltung Eberswalde die Kampagne „8“ der AGDW – Die Waldeigentümer. Ziel ist eine bessere Wahrnehmung und eine gerechte CO<sub>2</sub>-Bepreisung der Klimaschutzleistungen wie z. B. durchschnittlich 8 Tonnen CO<sub>2</sub>-Bindung pro Hektar Wald.

Die Exkursion startete an der Baumschule Stadtsee – einer von zwei Forstbaumschulen des Landesbetriebs Forst Brandenburg. Jedes Jahr werden zur Pflanzzeit im Frühjahr und Herbst zwei bis drei Millionen Eichen, Buchen sowie Ahorn, Linden, Hainbuchen und Sträucher aus regionaler Herkunft für die Reviere im Land geliefert.

Im nahegelegenen Ruheforst stehen 4.200 Einzelgrabstätten zur Verfügung. Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom Juni 2021 können die bisherigen 14,6 ha um 3,95 ha erweitert werden.

Stadtförster Florian Manns betont die in Zahlen kaum zu benennende Leistung des Stadtwaldes: „Die Ökosystemleistungen der Wälder und deren Honorierung sind derzeit in aller Munde. Der Eberswalder Stadtwald hat eine wesentliche Erholungsfunktion. Darüber hinaus stellt er aber auch sauberes Trinkwasser zur Verfügung, trägt zum Hochwasserschutz bei, speichert Wasser und spielt natürlich eine große Rolle beim lokalen Klimaschutz.“

Von der „schwarzen-“ hin zur „grünen Null“. Bisher sollten Holzverkäufe eine „schwarze Null“ erwirtschaften. Zukünftig

werden finanziell nicht messbare Faktoren für die Wertbemessung des Waldes wichtiger: „In Zukunft soll das Konzept der sogenannten „grünen Null“ etabliert werden. Hierbei sollen Kosten für eine Waldbewirtschaftung mit dem Ziel klimastabile Wälder zu erhalten und zu etablieren, sowie die Bereitstellung der bereits angesprochenen Ökosystemleistungen zu gewährleisten als einem wichtigen Teil der Daseinsvorsorge bei der Kosten-/Nutzenkalkulation mit einbezogen werden“, so Anne Fellner.

Laut Bundestagsbeschluss sind die Ökosystemleistungen von Wäldern stärker in Form einer Zahlung zu honorieren. Voraussetzung sind tatsächlich dauerhaft netto erbrachte Leistungen auf der Waldfläche, ohne die ein Zuwachs von Ökosystemleistungen nicht erzielt werden kann. Sie werden vorab festgesetzt und müssen nachgewiesen werden. Das auch für den Eberswalder Stadtwald relevant.

Klimaschutz durch den Wald erfolgt auch in Form des Wasserrückhaltes. Neben sauberem Trinkwasser liefert er Schutz vor Hochwasser: „Der Klimawandel und die damit einhergehende Erwärmung werden spürbarer. Die Klimawandelszenarien zeigen, dass Extremereignisse



wie Dürre, Starkregen und Stürme auch in unseren Breiten zunehmen werden. Durch Wasserrückhalt in Waldflächen kann bei Starkregenereignissen der Wasserabfluss verringert und somit Hochwasserspitzen gebrochen werden“, so der Stadtförster.

Das bisher relativ feuchte Jahr 2021 reichte nicht aus, um das anhaltende Wasserdefizit im Boden aus der anhaltenden Trockenheit seit 2018

auszugleichen. Besonders leiden Birken und Buchen unter massiven Angriffen von Pilzen und Insekten. Die Stadtverwaltung reagierte proaktiv mit der Einstellung eines Baumkontrolleurs. Mit mehr Kontrollgängen und einem um 90 Prozent reduziertem Holzeinschlag soll die Verkehrssicherheit in den entsprechenden Gebieten gewährleistet werden. 2022 gestalten mehr Maßnahmen zur Waldpflege den Stadtwald klimastabiler.

„Unser Stadtwald erfüllt vielfältige und wichtige Funktionen für Mensch und Umwelt. Unsere Aufgabe ist es, diese zu gewährleisten, den Wald zu schützen und zu pflegen. Dabei bewegen wir uns bei der Wertschätzung der Leistungen unseres Waldes weg von rein wirtschaftlichen hin zu nachhaltigeren Bemessungssystemen. Denn eines ist klar: Wir brauchen den Wald und der Wald braucht unsere Unterstützung“, so Anne Fellner.

**In der Eberswalder Kita „Sputnik“ gab es am 6. Oktober 2021 etwas Besonderes zu feiern: als bundesweit zweite Kita erhielt die Einrichtung die Auszeichnung „die Waldkönner“ der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW). Die Auszeichnung ehrt besonders engagierte Einrichtungen im Themenfeld Wald zum „Waldkönner“ und unterstützt diese durch Fortbildungsangebote und einen ausführlichen Leitfaden.**

„Die Stadt Eberswalde als Trägerin der Kita ‚Sputnik‘ ist sehr stolz, dass die Einrichtung die bundesweite Auszeichnung erhalten hat. Damit wird das nachhaltige Konzept auch im Bildungsbereich besonders gewürdigt. Ein großes Dankeschön gilt dem Team der Kita um Jeannette Honeck und Britta Boldt“, so Kerstin Ladewig, Amtsleiterin Bildung, Jugend und Sport.

In der Eberswalder Kita sind Natur- und Waldpädagogik fester Bestandteil des Konzeptes. So gibt es bereits seit 2014 zwei integrierte Waldgruppen, die jeden Vormittag im Eberswalder Stadtwald verbringen. Auch bei den Krippen- und den Hortkindern gibt es jede Woche einen Waldtag. In den vergangenen Monaten führten die Kinder zudem die für die Auszeichnung geforderten Aktionen durch, in denen der Wald im Mittelpunkt stehen sollte. Diese reichten von Walderlebnistagen über Projektwochen bis hin zu einem Wettbewerb für die Vorschulkinder mit dem Thema „Wer legt das schönste Waldbild“.

Felix Mueller, Landesgeschäftsführer der SDW Brandenburg, überreichte die Auszeichnung und betonte das Engagement

## Kita „Sputnik“ ist „Waldkönner“



Foto: JB

Die Leiterin der Waldgruppe, Britta Boldt (l.), die Leiterin der Kita „Sputnik“, Jeannette Honeck und Felix Mueller (r.) von der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald.

der SDW in der frühkindlichen Bildung: „Wir sind besonders stolz, eine brandenburgische Kita mit der bundesweit zweiten Auszeichnung zu ehren. Nur gemeinsam schaffen wir schon heute die Waldschützer von morgen!“

Über 350 Bildungseinrichtungen haben sich bereits für die Auszeichnung angemeldet und werden in den kommenden Wochen den Wald ins Zentrum ihrer Aktionen stellen. Anfang des Jahres hatte die SDW ein Auszeichnungsverfahren ins Leben gerufen, welches sich an Bildungseinrichtungen jeglicher Art richtet. Auszeichnungswürdig sind Einrichtungen, die eine langfristige und

regelmäßige Einbindung von wald- und naturpädagogischen Inhalten in ihrem Bildungsalltag vorweisen können. Die SDW möchte damit die waldbezogene Bildungsarbeit unterstützen und auf besonderes Engagement aufmerksam machen, um möglichst viele zur Nachahmung zu motivieren.

Die Waldkönner-Auszeichnung findet im Rahmen des größten Bildungsprojektes der SDW „Bildungsnetzwerk Wald und Klima – Die Klimakönner“ statt, welches über den Waldklimafonds des Bundesministeriums für Landwirtschaft und Ernährung und des Bundesumweltministeriums gefördert wird.



Wir suchen im Zuge der Nachfolgeplanung zum nächstmöglichen Termin einen

# BAUINGENIEUR/-IN (W/M/D)



## DAS UNTERNEHMEN

Mit einem wachsenden Bestand von derzeit ca. 5.800 Wohnungen und 100 Gewerbeeinheiten in allen Eberswalder Stadtgebieten ist die WHG der größte Vermieter in der Stadt Eberswalde. Mehr als 9.100 Menschen aller Generationen wohnen und leben bei der WHG. Die Aufgabe der

WHG ist es, die Immobilienbestände zu betreuen, zu entwickeln und für den Kunden ein service- und kundenorientierter Vermieter zu sein. Wir sind ein solides, mittelständisches Unternehmen mit ca. 80 gut ausgebildeten und motivierten Mitarbeitern. Die Aufgabenschwerpunkte unserer Abteilung Bau- und Projektmanagement sind die nachhaltige Modernisierung, Sanierung und Instandhaltung der Bestandsimmobilien, aber auch die Umsetzung von Neubauprojekten.

## IHRE AUFGABEN

- selbstständige Vorbereitung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Überwachung und Abrechnung von Investitionsobjekten (alle Leistungsphasen der HOAI)
- Qualitative und termingerechte Projektüberwachung unter Berücksichtigung der vorgegebenen Budgets
- Ausschreibung und Vergabe von Planungsleistungen
- Koordinierung der Fachplaner
- Erfahrungen in der Beurteilung von Bauwerksschäden

## IHR PROFIL

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Bauingenieurwesen mit dem Schwerpunkt Hochbau oder ein vergleichbarer Abschluss
- fundierte Kenntnisse im Baurecht und im Umgang mit der VOB und der HOAI
- Grundkenntnisse in den Haustechnikgewerken
- sehr gute Kenntnisse in MS-Office (Word, Excel, Outlook, PowerPoint, Project)
- Kenntnisse in dem Programm ORCA AVA
- Kenntnisse AutoCAD wären wünschenswert
- hohe Affinität für die Anwendung und Nutzung digitaler Prozesse im Unternehmen für Kunden und Geschäftspartner
- hohes Engagement, Zuverlässigkeit, Problemlösungsverhalten und Teamfähigkeit
- Organisationsvermögen und eine sehr gut strukturierte Arbeitsweise
- ein sehr ausgeprägtes Kosten- und Verantwortungsbewusstsein
- Freude an Projektarbeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Weiterentwicklung
- Führerschein Klasse B

## WIR BIETEN

- eine spannende, herausfordernde Tätigkeit mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Arbeiten in einem hochmotivierten Team
- ein modernes Arbeitsumfeld mit einer langfristigen beruflichen Perspektive bei einem sozial engagierten Arbeitgeber
- familienfreundliche Arbeitsbedingungen u. a. mit Gleitzeit, mobilem Arbeiten, ein flexibles Arbeitszeitkonto
- 30 Tage Urlaub (24.12. und 31.12. sind arbeitsfreie Tage)
- tarifliche Vergütung der Immobilienwirtschaft mit Urlaub- und Weihnachtsgeld
- betriebliche Altersvorsorge im unbefristeten Arbeitsverhältnis
- betriebliche Präventionsangebote u. a. mit Bewegungs- und Massageangeboten
- regelmäßige Entwicklungsgespräche und individuelle Weiterbildungsangebote

Dieses Stellenangebot

richtet sich gern auch an

berufliche Anfänger.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – **vorzugsweise elektronisch** – mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin an die: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH, Dorfstraße 9, 16227 Eberswalde, Frau Melanie Reinicke, Personalabteilung, karriere@whg-ebw.de

# Die Gelbe Tonne kommt in den Barnim

Neue Behälter ersetzen Gelbe Säcke für die Sammlung von Leichtverpackungen

**Das Barnimer Umweltamt informiert über die Neuorganisation der Sammlung von Leichtverpackungen (LVP). Ab dem 1. Januar 2022 werden diese landkreisweit in gelben Tonnen gesammelt. Der Gelbe Sack wird damit nach mehr als 30 Jahren abgelöst.**

Durch die Sammlung von Leichtverpackungen mittels Gelber Tonne soll in den Städten und Kommunen des Landkreises ein saubereres Stadtbild geschaffen werden. Die festen Behälter haben den Vorteil, dass Verpackungsabfälle darin leichter und sicherer gesammelt werden können und vor Tierfraß geschützt sind. Darüber hinaus ist die wiederverwendbare Tonne umweltfreundlicher als die nur einmal nutzbaren Plastiksäcke. Unter anderem aus diesen Gründen hat der Kreistag Barnim in seiner Sitzung am 10. März 2021 die Umstellung auf das System „Gelbe Tonne“ beschlossen.

Die Einsammlung und Verwertung von Verpackungen organisieren bundesweit die privatwirtschaftlich aufgestellten „Dualen Systeme“. In deren Auftrag sammelt weiterhin die Firma REMONDIS Brandenburg GmbH mit Sitz in Werneuchen die Leichtverpackungen im Kreisgebiet ein und ist nun auch mit der Einführung der Gelbe Tonne beauftragt.

Ab dem 1. November dieses Jahres wird mit der Aufstellung der Tonnen durch das von REMONDIS beauftragte Unternehmen C-trace im Barnim begonnen. Bis Ende Dezember soll die Verteilung abgeschlossen sein.

Der Tourenplan wird in Form einer Postwurfsendung im Dezember 2021 allen Haushaltungen im Landkreis zugehen.

Weiterführende Informationen finden Sie auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft: <https://kw-bdg-barnim.de/service/entsorgung/gelbe-tonne-gelber-sack.html>.

Die wichtigsten Fragen und Antworten hierzu finden Sie nachfolgend:

## Was kostet die Gelbe Tonne?

Die Aufstellung und Nutzung der Gelben Tonne ist kostenlos. Die Finanzierung der Sammlung von Leichtverpackungen erfolgt über den Kauf von Produkten. Beispiel: Mit dem Erwerb eines Joghurts wurde bereits die Entsorgung und Verwertung des Joghurtbechers bezahlt. Es werden keine Abfallgebühren für die Erfassung und Verwertung von Verpackungen verwendet!

## Welche Gelben Tonnen werden für Privathaushalte aufgestellt?

Die Haushaltungen werden mit einer 240 Liter fassenden Gelben Tonne ausgestattet. Dies entspricht einem Volumen von vier bis sechs Gelben Säcken. Ausnahmen gibt es in Großwohnanlagen. Hier werden in der Regel 1.100 Liter Behälter verwendet.

## Wie bekomme ich die Gelbe Tonne?

Die Gelbe Tonne muss nicht extra beantragt werden. Die Behälteraufstellung für Privathaushalte erfolgt automatisch.

## Wann werden die Gelben Tonnen ausgeliefert?

Die Aufstellung der Behälter wird nach und nach ab Anfang November 2021 erfolgen, so dass zum Jahreswechsel alle Haushaltungen versorgt sind.

## Wie häufig werden die Gelben Tonnen geleert?

Die Gelben Tonnen werden ab Januar 2022 alle drei Wochen geleert. Tonnen, die schon in diesem Jahr zur Abfuhr bereitstehen, können noch nicht geleert werden.

## Was gehört in die Gelbe Tonne?

In die Gelbe Tonne gehören ausschließlich gebrauchte und leere Verpackungen, die nicht aus Papier, Karton, Pappe oder Glas sind. Die Branche spricht von sogenannten Leichtverpackungen, also alles, was aus Kunststoff, Metall, Verbundstoffen und Naturmaterialien besteht und ein Produkt schützt. Die Verpackungen sollen restentleert, müssen aber nicht gespült sein.

## Was zählt zu den Leichtverpackungen?

Dazu zählen z. B. Plastikbecher für Sahne, Joghurt, Margarine, Frischkäse, Quark, Milch- und Getränketüten (Tetra Packs), Flaschen aus Kunststoff, z. B. für Spülmittel, Körperpflegemittel, Waschmittel, Netze von Zitrusfrüchten, Kartoffeln, Zwiebeln, Styroporformteile (z. B. Verpackungsmaterial von Elektrogeräten), Getränke- und Konservendosen, leere Farb- und Spraydosen und Pflanztöpfe.

## Ist die Nutzung von Gelben Säcken weiterhin möglich?

Gelbe Säcke können bis Ende dieses Jahres zur Abfuhr genutzt werden. Nach Aussage der Fa. REMONDIS werden ab Januar 2022 im Landkreis Barnim keine Gelben Säcke mehr eingesammelt. Es dürfen auch keine Gelben Säcke in die Gelben Tonnen eingestellt werden, da sich das Füllvolumen dadurch deutlich reduziert.

## Ist ein Tausch der Tonnengröße oder die Bestellung zusätzlicher Tonnen möglich?

Wenn im Laufe des Jahres 2022 festgestellt wird, dass regelmäßig große Mengen an Verpackungsabfällen anfallen, kann auch eine weitere Tonne bei der Fa. REMONDIS angefordert oder ein größerer Behälter aufgestellt werden. Dazu ist eine schriftliche Nachricht mit entsprechender Begründung notwendig, so dass der Behälterbedarf geprüft werden kann. Vor dem 01.01.2022 sind keine Änderungswünsche bei der Fa. REMONDIS möglich!

## Kontakt Behälterdienst:

Bei Rückfragen und dringenden Anliegen können sich Bürgerinnen und Bürger per Mail an: [werneuchen@remondis.de](mailto:werneuchen@remondis.de) mit dem Betreff „Gelbe Tonne Barnim“ oder telefonisch an 0800/1223255 wenden. Des Weiteren können Sie auch das Umweltamt des Landkreises Barnim unter der Telefonnummer 03334/2141506 oder per E-Mail an [umweltamt@kvbarnim.de](mailto:umweltamt@kvbarnim.de) kontaktieren.

Um Ihre Anfrage schnellstmöglich bearbeiten zu können sind folgende Angaben zwingend erforderlich:

1. Name
2. Adresse
3. Mailadresse
4. Telefonnummer
5. Konkrete Schilderung des Anliegens

Die Dualen Systeme, die für die Gelben Tonnen verantwortlich sind, informieren mit ihrer Kampagne „Mülltrennung wirkt“ über die Sammelkriterien und die Verwertung der Abfälle aus den Gelben Tonnen: [www.muelltrennung-wirkt.de](http://www.muelltrennung-wirkt.de)



Foto: Fa. Remondis

Landkreis Barnim



# Mit dem Zug nach Eberswalde



Auf dem Weg in die Waldstadt: Der Anschluss an Berlin wird immer wichtiger für Eberswalde. Mit der ODIG sucht ein regionales Eisenbahnunternehmen noch zahlreiche Mitarbeiter.

## Viele Wege führen nach Rom, aber alle Wege führen irgendwann einmal nach Eberswalde. Wege und auch Gleise!

Bei der Ostdeutschen Eisenbahn GmbH (ODEG) bzw. ihrer 100-prozentigen Tochter, der Ostdeutschen Instandhaltungsgesellschaft mbH (ODIG) wird kräftig in den Standort Eberswalde investiert. Seit knapp anderthalb Jahren baut man das Gelände „Am Containerbahnhof 10“ aus und um.

Etwa 11,3 Millionen Euro wird diese Erweiterungsmaßnahme bei Abschluss gekostet haben. Aufgabe der ODIG (Achtung Verwechslungsgefahr) ist es, die Schienenfahrzeuge der ODEG, aber auch anderer Eisenbahnverkehrsunternehmen, instand zu halten und zu warten.

Der Grund für das unermüdliche Hämmern, Schrauben und Baggern vor Ort ist die geplante Betriebsaufnahme des Netzes „Elbe-Spree“ im Dezember 2022.

Um den damit verbundenen Anforderungen gerecht werden zu können, werden aktuell die baulichen Voraussetzungen unter Hochdruck geschaffen. Ein Blick über das Gelände zeigt die Ausmaße des Vorhabens. So wurde die bisherige Werkstatthalle auf die stattliche Länge von 222 Metern verlängert, weitere Zufahrten angelegt, Gleisfeld und Oberleitung ausgebaut, eine moderne Durchfahrwaschanlage sowie eine Unterflurradsatzdrehbank errichtet.

Damit dann aber auch das Plus an Instandhaltungs- und Wartungsleistung realisiert werden kann, braucht es auch kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Aus diesem Grund wird nicht in Steine, Gleise etc., sondern auch in Beine/Köpfe investiert. So hat die ODIG auch 21 neue Arbeitsplätze in der Waldstadt geschaffen. Gleich sechs neue Stellen, darunter drei ehemalige Mitarbeiter von ThyssenKrupp, konnten 2021 schon besetzt werden.







**Für die verbleibenden 15 Stellen in der ODIG-Werkstatt wird noch kräftig gesucht. Vor allem Mechaniker, Maschinen- und Anlagenmonteure oder Techniker Maschinenbau (m/w/d) werden gesucht. Bewerbungen können jederzeit an die ODIG hier in Eberswalde gerichtet werden.**

„Wir freuen uns sehr über den Besuch des Bürgermeisters und seine Unterstützung, neue Kolleginnen und Kollegen zu finden. Auch über das damit verbundene Interesse an dem Ausbau des Werkes Eberswalde, bei dem wir auch schon während des Beginns auf seine Unterstützung zählen konnten. Unser Standort in Eberswalde wächst und wächst, fahrzeugtechnisch und personell. Unsere ODIG-Mannschaft arbeitet auf Hochtouren für eine reibungslose Betriebsaufnahme des Netzes Elbe Spree im Dezember 2022. Damit uns das gelingt, brauchen wir noch Verstärkung im Team, denn die Züge müssen von Fachkräften professionell gewartet und instandgehalten werden.“, so ODIG-Geschäftsführer Matthias Bayer im September 2021.

Nicht nur als Waldstadt, sondern offensichtlich auch als Industriestandort macht Eberswalde eine gute Figur.

Mitte September 2021 besuchten Bürgermeister Friedhelm Boginski sowie der Wirtschafts- und Sozialdezernent Prof. Dr. Jan König das neugestaltete Werkstattgelände. ODIG-Geschäftsführer Matthias Bayer informierte dabei über die Ausbaumaßnahmen.

Für Herrn Boginski war es eine der letzten größeren Unternehmensbesichtigungen im Amt des Bürgermeisters. Nach der Bundestagswahl am 26. September 2021 wechselt er vom Eberswalder Rathaus als Abgeordneter in den Deutschen Bundestag.

Vielleicht sind es ja bald Züge der ODEG, welche das Pendeln zwischen Eberswalde und Berlin erleichtern.

*Text und Bilder: Florian Heilmann*

# Objekte erzählen Geschichte

## Eine Hutschachtel aus dem Besitz des Kaufmanns Salomon Goldschmidt

Im Zentrum von Eberswalde an der Kreuzstraße/Ecke Kirchstraße entsteht 1910 eines der größten und schönsten Geschäftshäuser in der Stadt (heute: Haus am Markt). Es wird ein Jahr später, am 18. März 1911, als Kaufhaus für Manufaktur-, Kurz-, Weiß-, Wollwaren, Putz und Konfektion von Salomon Goldschmidt eröffnet. Salomon und Emma Goldschmidt spielen im wirtschaftlichen und politischen Leben der Stadt eine bedeutende Rolle. Salomon Goldschmidt ist Vorsitzenden des „Vereins für jüdischer Geschichte und Literatur“ und Repräsentant der jüdischen Gemeinde. Emma Goldschmidt engagiert sich unter anderem im „Vaterländischen Frauenverein“, der im Ersten Weltkrieg eine Sammelstelle zur Unterstützung Kriegsverwundeter im Goldschmidtschen Kaufhaus einrichtet.

Mit Machtergreifung der Nationalsozialisten sind die Juden in Eberswalde Repressalien und Boykotten ausgeliefert, dazu gehören auch Salomon und Emma Goldschmidt. 1939 gehen sie nach Berlin und werden von dort wie viele jüdische Mitbürgerinnen und Mitbürger in das Konzentrationslager Theresienstadt deportiert. Hier stirbt Emma Goldschmidt 1944. Salomon Goldschmidt überlebt die schwere Zeit im Lager. Er ist einer von 1200 Juden, die mit dem Zug aus Theresienstadt in die Schweiz gebracht werden. In Lugano (Schweiz) lebt Goldschmidt bis zu seinem Tode 1951.



Sammlung Museum Eberswalde, Foto Kienzle/Oberhammer

2001 schenkte Juliane Günther aus Kassel die Hutschachtel aus dem einstigen Kaufhaus für Putz- und Modewaren Salomon Goldschmidt dem Museum Eberswalde. Heute ist sie eines der wenigen überlieferten Zeugnisse jüdischen Lebens in Eberswalde, die im Museum bewahrt werden. Für die Präsentation wurde die Hutschachtel – ein Aufbewahrungsbehälter für Hüte – in der Berliner Werkstatt von Claus Schade restauriert. Die Kosten übernahm der Lions Club Eberswalde.

Birgit Klitzke, Museumsleiterin

## Lesestart 1-2-3

**Wieder ist es soweit: Das bundesweite Programm Lesestart 1-2-3 kommt in die Stadtbibliothek Eberswalde.**

Das dreiteilige Set dient zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von bis zu drei

Jahren. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Zu allen drei Sets gehören ein altersgerechtes Bilderbuch, Informationen für die Eltern mit Alltagstipps zum Vorlesen und Erzählen sowie eine kleine Stofftasche. Die ersten beiden



Zusammenstellungen bekamen Familien in Ihren Kinderarztpraxen, Set Nummer Drei wird ab Mitte November kostenlos in der Bibliothek verfügbar sein.



# Fürs Brandenburgische Viertel: Helle Stunde mit Kultur

**Für viele Besucherinnen und Besucher war es eine Überraschung: Kultur auf dem Wochenmarkt im Brandenburgischen Viertel. Aber schon mit den ersten Veranstaltungen im Format „Helle Stunde mit Kultur“ entstand ein fester Besucherinnen- und Besucherkreis – die Reihe wurde bei Schulen und umliegenden Einrichtungen eine feste Größe.**

Initiiert durch das Amt für Stadtmarketing und Tourismus als Unterstützung des Wochenmarktumfelds übernahmen Akteurinnen und Akteure aus dem Viertel wie die WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs GmbH, die Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG, TAG Wohnen & Service GmbH und AWO-Stadtverband Eberswalde Haus- und Grundstücksverwaltung GmbH die Finanzierung der Pilotphase von vier „Hellen Stunden mit Kultur“, die BARNIMER Busgesellschaft mbH unterstützte bei der Buswerbung. Acht weitere Veranstaltungen kamen mithilfe einer Förderung aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ über das Quartiersmanagement zustande. Kurz: zusammen mit dem Marktbetreiber Deutsche Marktgilde eG und dem Kulturmanager Udo Muszynski entstand ein echtes Gemeinschaftsprojekt im Viertel.

Für den Wochenmarkt ist die Reihe als Unterstützung gedacht, die neues Publikum mit dem Wochenmarkt in Berührung bringt und dem bisherigen Publikum einen Anlass gibt, länger auf dem Markt zu verweilen. Neben den kulturellen Aktivitäten wird der Wochenmarkt durch Themenmärkte wie den „Bienenmarkt“, der auch die benachbarte Schule mit einer Schulklasse in den Markt integrierte, aufgewertet. Von der Wohnungsbaugesellschaft WHG und der Marktgilde verlorene Gutscheine für den Wochenmarkt gehören ebenfalls zu den Aktivitäten, die den Markt im Brandenburgischen Viertel stärken. Für Doreen Boden von der WHG stellen die „Helle Stunde mit Kultur“ und die anderen Aktivitäten auf dem Markt ein Signal dar: „Wir investieren als Wohnungsbaugesellschaft mit unseren Partnern hier nicht nur in die Gebäude, sondern in die Menschen. Das Viertel wird durch solche Aktivitäten an Lebensqualität gewinnen – und das Ziel verfolgen wir alle gemeinsam für das Viertel.“ Für Amtsleiter Dr. Georg Werdermann ist das Format ein Beispiel für gelungene Kooperation: „Alle haben ohne große Diskussion eine Aufgabe übernommen – das ist ein Idealbeispiel für ein gutes Miteinander und den Willen, das Viertel mit den Menschen für die Menschen zu gestalten.“



Nach einer ersten Auswertung durch die Beteiligten wird eine Fortführung der Reihe geprüft. Ein besonderer Blick gilt dabei dem Markt selbst. Erfahrungen aus der Innenstadt mit der Reihe „Guten Morgen Eberswalde“ zeigen die Notwendigkeit von Kontinuität solcher Formate auf, um eine messbare Wirkung für das wirtschaftliche Umfeld zu erreichen.

*Text: Ulrich Wessollek/Bilder: Florian Heilmann*





## Fraktion SPD | BFE

**Fraktionsvorsitz.:** Hardy Lux  
**Fraktionsbüro:** Karl-Marx-Platz 4,  
 16225 Eberswalde  
**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/3669274  
**Fax:** 03334/3669276  
**E-Mail:** fraktion@spd-bfe.de  
[www.spd-eberswalde.de](http://www.spd-eberswalde.de)  
[www.spd-finow.de](http://www.spd-finow.de)  
[www.buerger-fuer-eberswalde.de](http://www.buerger-fuer-eberswalde.de)

## Fraktion DIE LINKE.

**Fraktionsvorsitz.:** Sebastian Walter  
**Fraktionsbüro:** Heegermühler Straße 15,  
 16225 Eberswalde  
**Sprechzeiten:** Fr 10-12 Uhr und 14-16 Uhr  
 und nach Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/236987  
**Fax:** 03334/22026  
**E-Mail:** fraktion-eberswalde@  
 dielinke-barnim.de  
[www.dielinke-barnim.de](http://www.dielinke-barnim.de)

## Fraktion CDU

**Fraktionsvorsitz.:** Uwe Grohs  
**Fraktionsbüro:** Steinstraße 14,  
 16225 Eberswalde  
**Ansprechpartnerin:** Manuela Herfurth  
**Sprechzeiten:** Mo 14-17 Uhr, Di 8-10 Uhr,  
 Do 8-11 Uhr  
 und nach Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/818606  
**E-Mail:** info@cdueberswalde.de  
[www.cdu-eberswalde.de](http://www.cdu-eberswalde.de)

## Fraktion FDP | Bürgerfraktion Barnim

**Fraktionsvorsitz.:** Götz Trieloff  
**Fraktionsbüro:** Paul-Radack-Straße 1  
 16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:** Götz Trieloff  
**Sprechzeiten:** nach Vereinbarung  
**Fax:** 03334/29411  
**Funk:** 01520/8957217  
**E-Mail:** Goetz.Trieloff@  
 FDP-Eberswalde.de  
[www.fdp-eberswalde.de](http://www.fdp-eberswalde.de)

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Fraktionsvorsitz.:** Karen Oehler  
**Fraktionsbüro:** Friedrich-Ebert-Straße 2,  
 16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:** Thorsten Kleinteich  
**Sprechzeiten:** Mo-Do 10-16 Uhr  
**Telefon:** 03334/384074  
**Fax:** 03334/384073  
**E-Mail:** kv.barnim@gruene.de  
[www.gruene-barnim.de](http://www.gruene-barnim.de)

## Fraktion Alternative für Deutschland

**Fraktionsvorsitz.:** Thomas Krieg

## Fraktion Bündnis Eberswalde

**Fraktionsvorsitz.:** Viktor Jede  
**Fraktionsadresse:** Altenhofer Straße 83  
 16227 Eberswalde  
**Ansprechpartner:** Viktor Jede  
**Sprechzeiten:** Mo 16-18 Uhr, Fr 16-18 Uhr  
 und nach telef.  
 Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/429764  
**Funk:** 0171/7677001  
**E-Mail:** info@  
 buendnis-eberswalde.de  
[www.buendnis-eberswalde.de](http://www.buendnis-eberswalde.de)

## Fraktion SPD | BFE

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, auf unserer letzten Fraktionssitzung am 4. Oktober stellten uns Herr Berendt und Frau Rasch aus der Stadtverwaltung den Entwurf zur Haushaltsplanung 2022/2023 vor. Wir werden diesen Entwurf in unserer Fraktion nun ausführlich diskutieren. Auch bei einer angespannten Haushaltslage wollen wir dennoch versuchen, unsere thematischen Akzente zu setzen und in den Haushalt einzubringen. Bereits 2019 hat die Stadtverordnetenversammlung das von uns angeschobene „Eberswalder Klimapaket“ beschlossen, um der Klimakrise zu begegnen. Eine weitere Beschlussvorlage zum Thema

Klimaanpassung (z. B. mit Maßnahmenvorschlägen gegen Starkregen und zur Entsiegelung von Flächen) wurde von uns in diesem Monat auf den Weg gebracht. Diese Vorlage wird aktuell mit weiteren Fraktionen abgestimmt und soll zur Haushaltsdebatte im Dezember eingereicht werden. Auf unserer nächsten Klausurtagung im November werden wir uns mit dem drängenden Thema Ärztemangel in Eberswalde beschäftigen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, hier schnelle Lösungsansätze zu finden. Abschließend wünschen wir Ihnen einen bunten Herbst und viel Gesundheit.

*Götz Herrmann, stellv. Fraktionsvorsitzender*

## Fraktion CDU

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger, die CDU Eberswalde hat für ihre Mitglieder, deren Familienangehörige und Gäste auch in diesem Jahr im Rahmen eines Herbstfestes am 10. September 2021 eine interessante Führung durch den Eberswalder Zoo unter Leitung von Dr. Bernd Hensch organisiert. In lockerer und unterhaltsamer Atmosphäre haben wir unser Herbstfest mit einem kleinen Imbiss ausklingen lassen. Unsere Fraktionsmitglieder haben die Gelegenheit auch für interessante Gespräche genutzt. In unserer Fraktionssitzung am 20. September 2021 hat der zuständige Dezernent der Stadt Eberswalde M. Berendt die Ansätze der Haushaltsplanung 2022/2023 erläutert. Insbesondere die gesunkenen Steuereinnahmen und geringeren Zuschüsse vom Land Brandenburg sind wesentliche negative Einflussfaktoren auf die geplanten Erträge. Derzeitig ist der Ergebnis- und Finanzhaushalt

2022/2023 durch die Stadtverwaltung noch in der Prüfung. Der Haushaltsentwurf wird voraussichtlich im November/Dezember in den Ausschüssen und den Stadtverordnetenversammlungen vorgestellt und diskutiert. Für unsere Fraktion wurde erkennbar, dass die Handlungsoptionen für Haushaltsergänzungen voraussichtlich nur mit Kompensationsvorschläge möglich sein werden. Die CDU-Fraktion ist Miteinreicher der Beschlussvorlage für die Erarbeitung einer Richtlinie zur Vergabe städtischer Grundstücke. Mit dieser Richtlinie sollen die Interessen von Familien und Einwohnern der Stadt möglichst gestärkt werden. Diesbezüglich hat die Stadtverwaltung bereits einen Zeitplan vorgestellt, der die Bearbeitung des Entwurfes, eine Fachprüfung und die Beteiligung der Fraktionen beinhaltet.

*Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender*

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Klimaschutz benötigt weitere Maßnahmen. Wenn es um Klimaschutz und um die Anpassung an die Folgen des Klimawandels in der Stadt Eberswalde geht, ist es sehr aufschlussreich, im „Kommunalen Energiekonzept für die Stadt Eberswalde (Integriertes Energie- und Klimaschutzkonzept)“ nachzulesen. Im Dezember 2013 wurde das Konzept einschließlich eines Aktionsplanes durch die Stadtverordnetenversammlung beschlossen. Viele Maßnahmen des Aktionsplanes sind umgesetzt oder befinden sich in der Realisierungsphase. Das ist nach fast acht Jahren eine gute Bilanz. Ebenfalls positiv ist die Ankündigung, das Klimaschutzkonzept demnächst fortzuschreiben. Bei einem genaueren Blick in den Maßnahmenkatalog des Klimaschutzkonzeptes tauchen jedoch auch viele bisher nicht

beschlossene Maßnahmen auf. Sie zählen nicht zu den Schlüsselprojekten bzw. zu den Projekten mit einer sehr hohen Priorität. Oft handelt es sich um Vorhaben, für die die Stadt lediglich den Rahmen schaffen oder sie unterstützen kann. Ein konkretes Beispiel für bisher nicht in Angriff genommene Vorhaben ist die Wiedervernässung von Mooren. Da die Diskussion zum Klimawandel und zur Anpassung an dessen Folgen derzeit einen immer größeren Raum in der öffentlichen Wahrnehmung und der Politik einnimmt, bitten wir die Verwaltung, in der Sitzung des Bauausschusses im Oktober zu Maßnahmen und weiteren Aktivitäten im Handlungsfeld 07 „Klimaangepasste Stadtentwicklung/Neubaugelände – Bauleitplanung“ zu berichten.

*Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende*

### Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, am 21. September 2021 wurde in demokratischer Wahl entschieden, dass Bürgermeister Boginski sein Amt in unserer Stadt verliert. Damit verlässt auch der dritte Nachwendebürgermeister vorzeitig das Rathaus. Wir werden uns nun nach einem Ersatz umsehen.

Mit der Erhebung der Baudezernentin zur Beigeordneten will die Stadtverordnetenmehrheit für Kontinuität sorgen. Das wäre auch ohne die Schaffung eines neuen Beigeordnetenpostens, der mit extra Kosten verbunden ist, möglich gewesen. Diese Aktion war aus unserer Sicht unnötig. Angemessener wäre gewesen, über die Einrichtung einer Beigeordnetenstelle nach der nun anstehenden Bürgermeisterwahl zu entscheiden. Einwohner der Clara-Zetkin-Siedlung informierten uns, dass die aktuellen Busfahrpläne der Linie 864 schlecht mit den Abfahrts- und Ankunftszeiten der Bahn im Eberswalder

Bahnhof synchronisiert sind. Wir haben das Problem in der September-StVV angesprochen. Die Zuständigkeit für den ÖPNV liegt beim Landkreis. Daher baten wir den Bürgermeister, dies beim Landrat anzusprechen. Der Bürgermeister sagte zu.

Die Übernahme des Bauvorhabens „Schwäzblick“ in der Breitscheid-Straße durch eine 100-%ige Tochter der Vonovia AG sehen wir sehr kritisch. Im Land Berlin fand ein Volksentscheid zur Enteignung solcher großen Wohnungsunternehmen statt, um die für viele kaum noch ertragbaren Mietsteigerungen einzudämmen. Nun wollen Vonovia & Co. auch das Eberswalder Terrain für ihre Profitmaximierungsstrategien erschließen. Wie von uns beantragt, gab es für diese Beschlussvorlagen eine namentliche Abstimmung. Die Eberswalder können nun erfahren, wie ihre Stadtverordneten votiert haben.

*Mirko Wolfgramm, Fraktionsvorsitzender*

### Wir suchen Dich!

- **Duales Studium**  
Öffentliche Verwaltung Brandenburg  
(gehobener Dienst)
- **Duales Studium** Verwaltungsinformatik Brandenburg  
(gehobener Dienst)
- **Staatlich anerkannter Erzieher** (m/w/d)  
(berufsbegleitend)
- **Straßenwärter** (m/w/d)
- **Tierpfleger** (m/w/d), Fachrichtung Zootiere
- **Verwaltungsfachangestellter** (m/w/d),  
Fachrichtung Kommunalverwaltung



Weitere Informationen erhältst Du zu gegebener Zeit unter:  
[www.eberswalde.de/ausbildung](http://www.eberswalde.de/ausbildung)

 **Stadt  
Eberswalde**



### Zeit schenken – Freude teilen

Fast 100 Möglichkeiten für Ihr Engagement und Ehrenamt finden Sie unter  
[www.freiwillig-in-eberswalde.de](http://www.freiwillig-in-eberswalde.de)

### Fraktion Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur

**Fraktionsvorsitz.:** Mirko Wolfgramm  
**Ansprechpartner:** Mirko Wolfgramm  
Spreewaldstraße 6  
16227 Eberswalde  
**Telefon:** 0172/3811257  
**E-Mail:** [mirkowolfgramm@gmx.de](mailto:mirkowolfgramm@gmx.de)

### Fraktion Die Mitte

**Fraktionsvorsitz.:** Heinz-Dieter Parys

### Fraktionsloser Stadtverordneter Carsten Zinn

**Adresse:** Frankfurter Allee 57,  
16227 Eberswalde  
nach Vereinbarung  
**Sprechzeiten:** 0170/2029881  
**Funk:** 0170/2029881  
**E-Mail:** [kommunal@gmx.de](mailto:kommunal@gmx.de)

### Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

**OT Sommerfelde – Helmut Herold**  
Gemeinschaftshaus, Zu den Tannen 10,  
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 03334/32346

**OT Spechthausen – Matthias Stiebe**  
Gemeindezentrum, Spechthausen 39,  
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 0173/3836884

**OT Tornow – Martin Bowitz**  
Gemeindehaus, Dorfstraße 25,  
Jeden 1. Dienstag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 0162/1552892

### Termine

#### Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende November 2021

- Stadtverordnetenversammlung:  
**26. Oktober, 23. November,**  
**18.00 Uhr**
- Hauptausschuss:  
**21. Oktober, 11. November,**  
**18.00 Uhr**
- Ausschuss für Stadtentwicklung,  
Wohnen und Umwelt:  
**2. November, 30. November,**  
**18.15 Uhr**
- Ausschuss für Kultur, Soziales und  
Integration:  
**3. November, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Bildung, Jugend  
und Sport:  
**4. November, 18.15 Uhr**
- Ausschuss für Wirtschaft und  
Finanzen:  
**9. November, 19.00 Uhr**
- Rechnungsprüfungsausschuss:  
**17. November, 18.15 Uhr**

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de) unter „Verwaltung und Politik“ im „Bürgerinformationssystem“.

Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64-511.

## Gedenken an den 9. November 1938

Zum Gedenken an die Opfer der Pogromnacht sowie des Holocausts rufen die Stadt Eberswalde und der Ökumenische Arbeitskreis traditionell zu einer gemeinsamen Gedenkveranstaltung

auf. Treffpunkt der Gedenkveranstaltung ist am Dienstag, dem 9. November 2021, um 18 Uhr, der Gedenkort „Wachsen mit Erinnerung“ in der Goethestraße. Musikalisch begleitet wird

das Gedenken durch die Band „Mischpoke Royal“. Am 9. November vor 83 Jahren wurde an diesem Standort die Eberswalder Synagoge während der Pogromnacht 1938 zerstört.

## Kranzniederlegung zum Volkstrauertag

Aus Anlass des Volkstrauertages laden die Reservistenkameradschaft „Alter Fritz“ Eberswalde/Barnim und des Kreisverbindungskommandos Barnim, der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, der Landkreis Barnim und die Stadt Eberswalde zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Die Kranzniederlegung findet am Sonntag, dem 14. November 2021, um 10 Uhr, an der Kriegsgräberstätte am Hochkreuz auf dem Waldfriedhof Eberswalde an der Freienwalder Straße statt. Für die Stadt Eberswalde wird Dezernent Prof. Dr. Jan König am Gedenken teilnehmen, für den Landkreis Barnim Landrat Daniel Kurth.

Der Gedenktag erinnert an alle Toten von Krieg und Gewaltherrschaft. Er ist einer der so genannten „stillen Tage“. Der Volkstrauertag wird seit 1952 immer zwei Sonntage vor dem ersten Sonntag des Adventsfests begangen und hat zum Ziel, dass jeder sich das Leid und Übel des Krieges vor Augen führt.

## Abfallentsorgung 2022

### Veröffentlichung der Tourenpläne in den November-Amtsblättern

Die Erstellung der Tourenpläne für die Abfallentsorgung in den Barnimer Ämtern und Gemeinden für das Jahr 2022 ist in vollem Gange. In den Novemberausgaben der amtlichen Mitteilungsblätter

werden sie wie gewohnt veröffentlicht und ab Dezember 2021 stehen die neuen Tourenpläne auch online unter [www.kw-bdg-barnim.de](http://www.kw-bdg-barnim.de) und in der BDG-Müll-App zur Verfügung.

Für Fragen stehen die Kundenbetreuerinnen und Kundenbetreuer der BDG telefonisch unter 03334-526 200 oder per Mail an [kundenbetreuung@bdg-barnim.de](mailto:kundenbetreuung@bdg-barnim.de) zur Verfügung.



**KLEIN ABER OHO!**  
Unsichtbar besser hören?

Maßgeschneiderte **Im-Ohr-Hörgeräte** aus der **Berliner Manufaktur** erhalten Sie bei den **HörPartnern**:

Friedrich-Ebert-Straße 2  
16225 **EBERSWALDE** • 033 34 / 387 52 45

Thälmannstraße 113  
16348 **WANDLITZ** • 033 397 / 67 89 94

Wilhelmstraße 38  
16269 **WRIEZEN** • 033 456 / 72 59 30

**HörPartner** DEIN HÖRGERÄT

**Ernährungsberatung, Lebensberatung,  
MPU-Beratung, Entspannungstechniken**

---

**Heilpraktiker für Psychotherapie**  
(nach dem Heilpraktikergesetz)

*Erstgespräch kostenlos*

Falk Hinneberg, Oderberger Straße 28  
16244 Schorfheide, OT Lichterfelde  
Tel. 0176/47844650 [www.hinneberg.info](http://www.hinneberg.info)

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**

**03944 - 36160**  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
QR-Code scannen

**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm





## Gemeinschaft im Deutschen Roten Kreuz

Im DRK Ortsverband Eberswalde engagieren sich ca. 200 Menschen unterschiedlichen Alters und unterschiedlicher sozialer Herkunft. Die Bereitschaft ist Träger der Rotkreuzarbeit vor Ort und die Gemeinschaft im Deutschen Roten Kreuz, die primär im Katastrophenschutz der Landkreise mitwirkt.

Während in der Vergangenheit die sanitätsdienstliche Absicherung von Veranstaltungen unsere Auftragslage prägte, standen wir seit 2020 vor neuen Herausforderungen. Wir waren im vergangenen Jahr sowohl am Betrieb der Corona-Teststellen als auch an den Einsätzen in Pflegeheimen und den Verlegungsfahrten von am Coronavirus erkrankten Patienten aus Südbrandenburg nach Berlin beteiligt.

Mit der leichten Entspannung der Coronalage im Jahr 2021 konnte und durfte die Bereitschaft des DRK Ortsverbandes auch wieder sanitätsdienstliche Absicherungen übernehmen. So sicherten die Kameradinnen und Kameraden des DRK Ortsverbandes im Zeitraum von Ende Juni bis Ende August 2021 den Choriner Musiksommer



ab. Auch auf Veranstaltungen der Stadt Eberswalde, „FinE rockt“, der „Eberswalder Tanznacht“, etc., waren wir präsent und sorgten für die Sicherheit der anwesenden Besucherinnen und Besucher. Erstmals waren wir in diesem Jahr für die sanitätsdienstliche Absicherung des „Eberswalder Stadtläufes“ verantwortlich.

Eine weitere Premiere konnten wir auch im August feiern, erstmals durften wir die Ausbildung zum Pflegefachmann/-fachfrau an der Akademie der Gesundheit Eberswalde mit einem Unterricht zum Thema Erstmaßnahmen bei Ertrinkungsunfällen unterstützen und damit eine hoffentlich langanhaltende Zusammenarbeit initiieren.

Aber nicht nur geplante Einsätze sowie Übungen und Fortbildungen begleiten uns bei unserer ehrenamtlichen Arbeit. Bei Alarmierungen durch die Rettungsleitstelle unterstützen wir den Rettungsdienst oder aber werden auch zur Betreuung von Personen angefordert.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, Sie können unsere ehrenamtliche Arbeit unterstützen. Sprechen Sie uns an und werden Sie Teil einer Gemeinschaft, die mit ihren Grundsätzen dafür sorgt, Gefahren zu vermeiden oder ihre Folgen zu mildern und zu helfen. Kontakt: 03334 382962.

Till Hoffmann  
stellv. Bereitschaftsleiter



Aus Liebe zum Menschen.

### Sie brauchen uns? Wir sind für Sie da!

- + Häusliche Krankenpflege
- + Beratungsstelle für Demenzkranke
- + Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- + Begegnungsstätte
- + Altenpflegeheim
- + Service Wohnen
- + Katastrophenschutz
- + Wasserwacht
- + Erste-Hilfe-Ausbildung
- + Kleiderstube für jedermann
- + Blutspende

Kreisverband Uckermark  
West/Oberbarnim e.V.  
Häusliche Krankenpflege &  
Service Wohnen  
Breite Straße 40  
16225 Eberswalde  
Telefon: 03334 381989

Altenpflegeheim  
„Barnimpark“ &  
Tagespflege &  
DRK Betreuungszentrum  
Potsdamer Allee 40-44  
Tel.: 03334 555500

[www.drk-umw-ob.de](http://www.drk-umw-ob.de)

Tradition verpflichtet, seit 1959

# DREI SCHILDE

- Maurer- & Putzarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadendämmung
- Stuckarbeiten
- Parkett

☎ 03334-20990  
Gebäudeservice GmbH & Co. KG, Frelenwalder Straße 68,  
16225 Eberswalde, info@drei-schilde-bau.de

[www.drei-schilde-bau.de](http://www.drei-schilde-bau.de)

### Arbeiterwohlfahrt Eberswalde

Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde



Gemeinsam den  
Lebensabend erleben!

### Wohnen in der Senioren-WG in Eberswalde

Straße	Schorfheidestraße 34, 16227 Eberswalde
Etage	3. OG
Wohnfläche	ca. 26,42 m <sup>2</sup>
anteilige Gemeinschaftsfläche	17,74 m <sup>2</sup>
Kaltmiete	386,84 € (zzgl. TV: 12,00 € = 398,84 €)
zzgl. Betriebskosten	132,48 €
Kautions	nach Vereinbarung
Wärmeversorgung	Fernwärme
Energieausweis	Verbrauchskennwert 117 kWh/(m <sup>2</sup> •a)
Baujahr	1982

#### Ausstattung

Jeder Mieter verfügt über seinen eigenen Privatraum mit separater Nasszelle, welche altersfreundlich gestaltet ist. Die Küche, das Wohnzimmer, das Pflegebad und die Außenanlagen werden gemeinschaftlich genutzt.

gefördert durch die:

#### Zusatzleistungen:

Das individuelle Rundumsorglopaket und die möglichen Pauschalleistungen ergeben sich im persönlichen Gespräch.



Melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir werden Sie ausführlich beraten. Für ein persönliches Gespräch vereinbaren Sie bitte mit uns telefonisch einen Termin unter 03334/37604-17 oder -0. Gern können Sie uns auch eine E-Mail senden an [wohnungsverwaltung@awo-ebw.de](mailto:wohnungsverwaltung@awo-ebw.de). Weitere Serviceangebote der AWO finden Sie unter [www.awo-eberswalde.de](http://www.awo-eberswalde.de).



[deufrains.de](http://deufrains.de) oder  
[bestattungshaus-haas.de](http://bestattungshaus-haas.de)

GF GABRIELE HAAS  
**BESTATTUNGSHAUS**  
DEUFRAINS GMBH

Wir stehen Ihnen für alle Bestattungsarten, Trauerbegleitung und Bestattungsvorsorge offen, transparent und modern zur Verfügung.

Ihre Gabriele Haas mit Sohn Christian und Team

24h 03334 . 22 6 41

Ratzburgstraße 12, 16225 Eberswalde

Unsere neue Wohnungskollektion:

# BOOMTOWN EBERSWALDE

★ VON HIER BIS UNENDLICH ★



GALAXY-EDITION

... JETZT MIETEN UND MITBESTIMMEN!

☎ 03334 304-0

[www.boomtown-eberswalde.de](http://www.boomtown-eberswalde.de)



BRAND.VIER

- 168 Wohnungen – ab Januar bezugsfertig
- komplett saniert mit Aufzug
- 1- bis 6-Raum-Wohnungen
- 26 verschiedene Grundrisse
- Wohnungen mit und ohne WBS
- 4 Gemeinschaftsräume für mehr Nachbarschaft



1893



WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT EBERSWALDE 1893 eG  
Ringstraße 183 • 16227 Eberswalde | [www.1893-wohnen.de](http://www.1893-wohnen.de)